

Katholische Kirchgemeinde Thal
ALTENRHEIN | BUECHEN-STAAD | THAL



Amtsbericht Kath. Kirchgemeinde Thal 2025



Bürgerversammlung:
Donnerstag 9. April 2026
um 19.30 Uhr
in der Paritätischen Kirche Thal,
9425 Thal



Katholische Kirchengemeinde Thal

Ordentliche Kirchbürgerversammlung

Donnerstag, 9. April 2026 um 19.30 Uhr

in der Paritätischen Kirche Thal, 9425 Thal

Traktanden der Bürgerversammlung:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Vorlage der Jahresrechnung 2025
3. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
4. Budget und Steuerplan 2026
5. Wahl eines Mitgliedes in den Kirchenverwaltungsrat für den Rest der Amtsdauer 2024 -2027
6. Informationen und Allgemeine Umfrage

Stimmberechtigt ist die römisch-katholische Bürgerschaft nach vollendetem 18. Altersjahr, die in der katholischen Kirchengemeinde Thal Wohnsitz hat.

Fehlende Stimmausweise können während den Bürozeiten im Sekretariat der katholischen Kirchenverwaltung Thal, Kirchstrasse 9, 9423 Altenrhein (Tel 071 886 61 43 oder buchhaltung@kath-buechberg.ch) bezogen werden.

Der Kirchenverwaltungsrat

Rechnung und Budget von der Verwaltung geprüft und genehmigt

Gutgeheissen durch den Kirchenverwaltungsrat am 19. Februar 2026

Präsident: Felix Bischofberger
Aktuarin: Fabienne Peyrot

Geprüft und richtig befunden durch die Geschäftsprüfungskommission

GPK: Marco Cavelti, Heiko Schukraft, Claudia Kugler

Genehmigt durch die Bürgerschaft am 09. April 2026

Stimmenzähler:

Versammlungsleiter:

Protokollführer:

Inhaltsverzeichnis

Katholischer Kirchenverwaltungsrat Thal

- 4 Jahresbericht
- 13 Behördenverzeichnis
- 14 Bilanz 2025
- 18 Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2026
- 28 Begründung zu Budgetabweichungen 2025
- 29 Erläuterungen Budget 2026
- 30 Steuerabrechnung 2025
- 31 Fondsausweis 2025
- 31 Abschreibungsplan 2025 und Voranschlag 2026
- 32 Steuerplan 2026
- 33 Liegenschaftsverzeichnis
- 34 Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Seelsorgeeinheit Buechberg

- 35 Bilanz 2025
- 36 Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2026
- 41 Behördenlöhne
- 42 Lebenslauf Yannik Lauchardt

Jahresberichte 2025

- 43 Pfarrei Thal
- 46 Pfarramt Altenrhein und Buechen-Staad
- 48 Pfarreirat
- 50 Kirchenchor Cantamus
- 52 Gospelchor Life
- 54 Kinder und Jugendarbeit in Altenrhein, Buechen-Staad und Thal
- 58 Kinderbibelgruppe (Kibi) Thal
- 58 FamilienTreff
- 59 Jubla Buechberg
- 60 Frauengemeinschaft Altenrhein
- 62 Frauengemeinschaft Buechen-Staad
- 66 Frauenverein Thal-Lutzenaberg
- 68 Seelsorgeeinheit
- 70 Firmung in unserer Seelsorgeeinheit

Jahresbericht des Katholischen Kirchen- verwaltungsrates Thal

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger Liebe Pfarreiangehörige

Im Namen des katholischen Kirchenverwaltungsrates Thal freut es mich, Ihnen geschätzte Bürgerinnen und Bürger, die vergangenen Aktivitäten und Finanzkennzahlen des Berichtsjahres mit dieser Jahresrechnung zu erläutern, damit Sie für die Bürgerversammlung vom Donnerstag, 9. April 2026 um 19.30 Uhr in der paritätischen Kirche Thal informiert und vorbereitet sind. Wir freuen uns auf eine grosse Teilnahme an der diesjährigen Bürgerversammlung.

Aus der Verwaltung

Zusammensetzung des katholischen Kirchenverwaltungsrates und der GPK

- Felix Bischofberger, Präsident
- Christian Lämmli, Bauliches und Unterhalt Buechen-Staad und Altenrhein
- Claudio Egli, Finanzen
- Markus Grab, Bauliches und Unterhalt Thal
- Vera Fraefel-Crescenti, Pastorales
- Harry Eugster, Projekte IT und Bau
- Fabienne Peyrot-Keller, Aktuariat
- Ein Sitz im Verwaltungsrat war vakant.

Mit beratender Stimme nahmen an allen Sitzungen teil:

- Klaus Heither, Pfarreibeauftragter Buechen-Staad/Altenrhein
- Tibor Veres, Pfarreibeauftragter Thal

Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission:

- Heiko Schukraft, Präsident, Thal
- Claudia Kugler, Staad
- Marco Cavelti, Altenrhein

Einsitz im katholischen Kollegium für die kath. Kirchgemeinde Thal nahmen:

- Judith Ruppner, Wolfhalden
- Felix Bischofberger, Altenrhein

Wir freuen uns, dass wir mit Yannik Lauchardt aus Lutzenberg eine junge Person für die Ratstätigkeit gewinnen konnten, der an der Bürgerversammlung 2026 zur Wahl vorgeschlagen wird. Ein Lebenslauf und weitere Auskünfte zur Person und Wahl finden Sie in der Jahresrechnung unter Traktandum 5 «Wahl eines Mitgliedes in den Kirchenverwaltungsrat für den Rest der Amtsdauer 2024 -2027».

Aufwand des Katholischen Kirchenverwaltungsrates

Der Rat traf sich auch im Jahre 2025 zu 11 ordentlichen Sitzungen, an denen die anstehenden Geschäfte sowie die Themen aus dem Zweckverband diskutiert und behandelt wurden. Nebst den ordentlichen Sitzungen trafen sich die Mitglieder von Arbeitsgruppen zu weiteren Sitzungen.

Am Freitag und Samstag, 4./5. April 2025, traf sich der Rat zu einer Klausurtagung in St. Gerold (AT), um die Ziele für die laufende Legislatur zu besprechen.

Fest für Freiwillige und Mitarbeitende

Am Freitag, 17. Mai 2025, fand im Restaurant Hohe Lust in Lutzenberg das traditionelle Helferfest statt. Wiederum kamen über 100 Personen – Freiwillige, Jugendliche, Mitarbeitende und Vereinsvertreter – um den Dank des katholischen Kirchenverwaltungsrates Thal für die grossen Leistungen als Anerkennung in Empfang zu nehmen. Dieser Anlass ist ein nicht mehr wegzudenkender Termin im Jahreskalender. So treffen sich alt und jung und sind gemeinsam Kirche.

Bauvorhaben

Wie an der Bürgerversammlung 2022 informiert, hat der Rat die Planung seines Immobilienportefeuilles in Angriff genommen. Insbesondere geht es um die Liegenschaften Fischerweg 1 in Altenrhein, Thalerstrasse 49 in Buechen und das Pfarreiheim in Thal. Die Zonenplanänderungen und das Baureglement der Gemeinde Thal sind immer noch in Bearbeitung, deshalb können wir dazu keine weiteren Auskünfte erteilen. Wir werden Sie weiter über die Vorhaben gezielt und zeitnah informieren.

Mitgliederstatistik katholische Kirchgemeinde Thal

Stand Katholiken am 31.12.2025 = 2594
Davon ausl. Staatsangehörige = 474
Zahl der Austritte 2025 = 28 (Vorjahr 77)
Leider wird in der Regel kein Austrittsgrund genannt.

Pfarreirat

Wichtig für die Kirchenverwaltung ist im dualen System auch die Zusammenarbeit mit der pastoralen Seite. In Thal arbeitete ein aktiver Pfarreirat eng mit dem Seelsorger der Pfarrei zusammen. In Buechen-Staad und Altenrhein fanden regelmässig Austauschtreffen statt, an denen Pfarreiangehörige teilnahmen. Im Jahr 2025 wurden konkrete Schritte unternommen, um die Mitwirkung der Pfarreiangehörigen über die Pfarreigrenzen hinweg weiterzuentwickeln. In diesem Zusammenhang wurde am 7. Mai 2025 ein gemeinsamer Pfarreirat für die Pfarreien Thal, Buechen-Staad und Altenrhein offiziell gegründet.

Unabhängig davon haben die langjährigen Mitglieder Martina Etter, die zudem das Präsidium innehatte, sowie Patricia Eichmann ihre Mitarbeit beendet. Diese Entscheide bedauern wir sehr und danken beiden herzlich für ihr grosses und engagiertes Wirken über viele Jahre hinweg.

Neu in den gemeinsamen Pfarreirat gewählt wurden Eliane Frey und Michèle Taverna. Zum Präsidenten des gemeinsamen Pfarreirates wurde Reinhard Goerge gewählt.

Ziel unserer Zusammenarbeit bleibt es, auf dem ganzen Gebiet der Kirchgemeinde Thal ein vielfältiges und lebendiges Pfarreileben zu ermöglichen und weiterzuentwickeln.

Gemeindefusion

Verhandlung über Kirchgemeindevereinigung zwischen Thal und Rheineck abgebrochen

An den katholischen Kirchbürgerversammlungen 2025 von Rheineck und Thal wurde konsultativ über eine gemeinsame Zukunft abgestimmt. Die Stimmberechtigten beider katholischen Kirchgemeinden haben diesem Antrag zugestimmt. Anschliessend nahm eine Arbeitsgruppe aus beiden Verwaltungsräten die Arbeit auf. Zur Sicherstellung, dass in diesem breiten Themenfeld sämtliche wichtigen Aspekte berücksichtigt werden, wurde mit Markus Stäheli aus Degersheim ein fachkundiger Kirchenberater beigezogen. Bald stellte sich heraus, dass die wichtigste Frage jene der zu erwartenden Beiträge der katholischen Administration ist, die zu einer Entschuldung der künftigen Kirchgemeinde beitragen würde. In Folge hat die Arbeitsgruppe eine Anfrage an den katholischen Administrationsrat gestellt mit der Bitte mitzuteilen, mit welchen Beiträgen bei einem positiven Entscheid der Kirchgemeinde für eine Fusion zu rechnen ist. Diese Beträge würden dann verteilt über vier Jahre ausbezahlt.

Mit dem Protokollauszug Nr.16 der Sitzung des Administrationsrates vom 12.08.2025 wurden folgende wesentliche Entscheide (Auszug aus dem Protokoll) mitgeteilt:

1. Steuerfussbeiträge

Basierend auf den Finanzparametern der Geschäftsjahre 2020 - 2024 ergibt sich ein Steuerfussausgleichsbeitrag von CHF 86'000. Dies entspricht dem minimalen Beitrag von 1 Prozent gemäss Art.23 Abs. 2 Ausgleichsreglement. Der Administrationsrat hält fest, dass insbesondere die sehr gute Eigenkapitalbasis der Kirchgemeinde Thal zu diesem doch eher kleinen Beitrag führt. Des Weiteren ist zu beachten, dass der effektive Beitrag erst dann ermittelt wird, wenn die genehmigten Jahresrechnungen 2027 bei der Kirchgemeinden vorliegen.

2. Entschuldungsbeitrag

Es wird ein Entschuldungsbeitrag von 0.5 Mio Franken in Aussicht gestellt, sofern die Kirchgemeindevereinigung zu Stande kommt.

Eine Vorausberechnung des Schuldenstandes per 31. Dezember 2027 zeigt folgendes Bild (Beiträge in Schweizer Franken)

Objekt	Stand per 31.12.2024	Jährliche Tilgung	Gesamttilgung 2025 - 2027	Voraussichtlicher Stand am 31.12.27
Rheineck; Pfarrhaus	251'193.14	38'100	114'300.00	136'893.14
Rheineck; Pfarrkirche	1'403'659.32	40'000	120'000.00	1'283'659.32
Thal; Paritätische Kirche Thal	116'412.60	84'300	116'412.60	0.00
Thal; Pfarrkirche Buechen-Staad	1'527'000.80	202'300	606'900.00	920'100.80
			Total	2'340'653.26

In die Erwägungen des Administrationsrates fliessen auch die bisher geleisteten Investitionsbeiträge gem. Art.23ff. Ausgleichsdekret i.V m Art.9ff Ausgleichsreglement ein. Für die vier Investitionsvorhaben der Kirchgemeinden Rheineck und Thal sieht die Zusammenstellung wie folgt aus:

Rheineck, Pfarrhaus	CHF	358'000
Rheineck, Pfarrkirche	CHF	3'250'000
Thal, Paritätische Kirche	CHF	62'900
Thal, Pfarrkirche Buechen	CHF	416'900

In Anbetracht der bereits geleisteten Investitionsbeiträge erachtet der Administrationsrat eine vollständige Entschuldung zu Lasten des Finanzausgleichs als unmöglich. Es rechtfertigt sich jedoch, einen Entschuldungsbeitrag von 0.5 Mio Franken in Aussicht zu stellen. Damit verbliebe der neuen Kirchgemeinde eine abzuschreibende Restschuld von rund 1.84 Mio Franken.

3. Legislatur Ziele

Der Administrationsrat bekennt sich zu seinen Legislaturzielen. Grössere Organisationseinheiten bei Kirchgemeinden mit professioneller Verwaltung stärken die Strukturen der Kirchgemeinden. Verwaltungsaufwand wird verringert, was Mittel freisetzt, die der Seelsorge zukommen können. Zudem entlastet eine professionelle Verwaltung die im Milizsystem arbeitenden Behördenmitglieder merklich. Wenn innerhalb einer Seelsorgeeinheit und damit einhergehend innerhalb eines nach den Vorgaben des Verbandsdekrets gebildeten Zweckverband eine Teil-Vereinigung stattfindet, so bezweifelt der Administrationsrat, dass der gewünschte Synergieeffekt eintritt. Der Zweckverband bliebe nach der Vereinigung bestehen. Die verwaltungsaufwändige Doppelstruktur kann damit nicht bereinigt werden. Der Administrationsrat ermuntert die vereinigungswilligen Kirchgemeinden, dies in die Überlegungen einzubeziehen.

Schlussfolgerung

All diese Überlegungen haben den katholischen Kirchenverwaltungsrat Thal bewogen, dem katholischen Kirchenverwaltungsrat Rheineck mitzuteilen, dass auf Basis dieser Entscheide die Verhandlungen über die Kirchgemeindevereinigung zwischen Thal und Rheineck nicht weiterverfolgt werden können. Für die Kirchgemeinde Thal sind die finanziellen Übernahmen in einem zu hohen Masse, die den Steuerzahlenden nicht zumutbar sind. Es muss dem Zweckverband Buechberg gelingen, eine Gesamtfusion zu erreichen. Sobald die Signale für eine Gesamtvereinigung vorhanden sind, können die Arbeiten wieder aufgenommen werden.

Im Namen der Arbeitsgruppe

Jürg Eugster,
Präsident katholische Kirchgemeinde Rheineck
Felix Bischofberger,
Präsident katholische Kirchgemeinde Thal

akj Rorschach

Der Zweckverband SE Buechberg ist auch Mitglied im Verein akj Raum Rorschach. Die akj (Animationsstelle kirchliche Jugendarbeit) unterstützt und begleitet Jugendseelsorgende in den Pfarreien in ihrer Tätigkeit.

akj raum Rorschach (Animationsstelle kirchliche Jugendarbeit)

Gemeinsam weiterarbeiten – mit Kontinuität und neuen Impulsen

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück in dem deutlich wurde, welche grosse Rolle kirchliche Jugendarbeit spielt. Sie trägt zur persönlichen Entwicklung, zur Stärkung von Gemeinschaft und zur Förderung von Werten bei. Für Jugendliche Räume zu schaffen, in denen sie genau das erleben können, sind zentrale Aufgaben dieser Arbeit.

Getragen von unterschiedlichen Erfahrungen, Perspektiven und Kompetenzen arbeiten wir in der akj eng zusammen, um die kirchliche Jugendarbeit in der Region verantwortungsvoll weiterzuentwickeln. Der konstruktive Austausch im Vorstand, die Zusammenarbeit mit der DAJU, die enge Abstimmung mit der Stellenleiterin sowie die Vernetzung mit den Pfarreien und weiteren Partnern bilden dabei das Fundament unseres Handelns.

Im Zentrum stehen weiterhin unsere zentralen Aufgaben: die Sicherung der Qualität in der Jugendarbeit durch Kontinuität und gut qualifiziertes Personal, die Förderung von Innovation und Weiterentwicklung der kirchlichen Jugendarbeit sowie der Aufbau und die Stärkung regionaler Angebote für junge Erwachsene als Anschlussangebote nach der Firmung ab 18 Jahren. Diese Aufgaben werden beispielsweise durch regelmässige Praxisberatungen der Jugendarbeitenden sowie durch konkrete Angebote, wie der jährlichen Feuernacht, dem Hüttentalk oder der geplanten Fahrt nach München 2026 für alle jungen Erwachsenen des Dekanats umgesetzt. Kooperation, Vernetzung und eine kontinuierliche Qualitätssicherung sind dabei zentrale Erfolgsfaktoren.

Ein grosser Dank gilt den Kirchgemeinden sowie dem katholischen Konfessionsteil. Ohne ihre finanzielle Unterstützung wäre diese wertvolle Arbeit nicht möglich. Sie schaffen die notwendigen Rahmenbedingungen, damit kirchliche Jugendarbeit nachhaltig wirkt und weitergeführt werden kann. Wir danken allen, die sich im vergangenen Jahr mit Engagement und Überzeugung für die kirchliche Jugendarbeit eingesetzt haben. Gemeinsam möchten wir auch im neuen Jahr Räume eröffnen, in denen junge Menschen Kirche positiv erleben und Gemeinschaft erfahren können.

Petra Tockenbürger, akj Präsidentin
Verena Elgner, akj Stellenleitung

Jahresbericht 2025 des Zweckverbandes der Seelsorgeeinheit Buechberg

Abschluss Rechnung 2025

Diese weist Aufwendungen von total CHF 2'434'504.66 und Erträge von CHF 89'817.15 auf. Die drei Kirchgemeinden müssten sich aufgrund der 2024 angenommenen Einwohnerzahlen wie folgt an den Netto-Kosten von CHF 2'344'687.51 zu beteiligen:

<u>Thal:</u>		
CHF 1'187'560.25	(budgetiert CHF	1'188'225)
<u>Rheineck</u>		
CHF 524'889.82	(budgetiert CHF	525'184)
<u>St. Margrethen</u>		
CHF 632'237.44	(budgetiert CHF	632'591)

Die Netto-Ausgaben liegen um CHF 1'312 oder 0,06 % unter dem Budget 2025.

Ende Januar 2026 wurde festgestellt, dass für die Kirchgemeinde Thal Stand Ende 2024 eine um 912 Personen zu hohe Zahl von Angehörigen der katholischen Konfession angenommen wurde. Diese um 36 % überhöhte Zahl hätte bei einer vollständigen Korrektur zur Folge, dass Thal dem Zweckverband für 2025 um 10,1 % oder CHF 120'911 weniger als ursprünglich angenommen bezahlen müsste. Um diesen Betrag würden Rheineck und St. Margrethen mehr belastet, was die Kirchenverwaltungsratsmitglieder dieser zwei Kirchgemeinden nicht einfach hinnehmen wollten.

Um einen langwierigen Rechtsstreit zu vermeiden, unterbreitete die kath. Administration einen Einigungsvorschlag. Gemäss diesem würde Thal an den eigentlich zu hohen Kostenbeitrag von CHF 120'911 aufgrund der katholischen Einwohnerzahlen der drei Gemeinden nur CHF 61'305.68 als Guthaben angerechnet. Die Belastung des gleichen Betrages würde im Verhältnis der Einwohnerzahlen auf Rheineck mit CHF 25'506.56 und auf St. Margrethen mit CHF 35'799.12 verteilt.

Neu wird folgende Verteilung der Kosten an den Zweckverband für 2025 vorgeschlagen:

Anzahl Katholiken Ende 2024:

<u>Thal:</u>	CHF 1'132'397.55 (budgetiert CHF1'188'225)	2524
<u>Rheineck</u>	CHF 546'031.65 (budgetiert CHF525'184)	1021
<u>St. Margrethen</u>	CHF 666'258.08 (budgetiert CHF632'591)	1433

Die auf falschen Zahlen beruhende Rechnung 2024 ist in Rechtskraft erwachsen.

Die drei Kirchgemeinden verpflichten sich, in den kommenden Monaten den Schlüssel für die Verteilung der Gesamtkosten des ZV Buechberg neu zu bestimmen. Sollte dieser nicht bis zum 30.09.2026 im Rahmen einer Überarbeitung der Zweckverbandsvereinbarung rechtmässig beschlossen und dem Administrationsrat zur Genehmigung unterbreitet werden, verpflichten sich die Parteien, den Verteilungsschlüssel durch den Administrationsrat oberbehördlich festlegen zu lassen.

Die Kirchenverwaltungsräte der drei Kirchgemeinden haben der Vereinbarung zugestimmt. Vorbehalten bleibt die Zustimmung durch die Delegiertenversammlung des Zweckverbandes.

Rücktritt von Bernadette Weber

Bernadette Weber hatte im Dezember auf Ende 2024 ihren Rücktritt aus dem KVR Thal und aus dem VR des Zweckverbandes erklärt. Der Verwaltungsrat bedauerte ihren Rücktritt sehr, war sie doch seit dem Start des ZV ein engagiertes Mitglied unseres Verwaltungsrates. Sie betreute das Ressort Katechese, was einen grossen Aufwand bei der Zuteilung der Lektionen im Religionsunterricht und beim Kontakt mit der evangelischen Kirche auch im Rahmen der ÖKKU erforderte.

Anstelle von Bernadette Weber wurde Christian Borer aus Rheineck neu als Vizepräsident unseres Verwaltungsrates gewählt.

Rücktritt von Nicole Sonderegger, Nachfolge Verwaltungssekretärin

Nicole Sonderegger hatte aus persönlichen Gründen auf den 30.04.2025 ihren Rücktritt als Mitarbeiterin des VR Thal und unseres ZV eingereicht. Beim Zweckverband hatte sie ein Pensum von 30 %. Sie führte insbesondere die Buchhaltung und das Verwaltungsssekretariat. Bei der Neubesetzung der Sekretariatsstelle wurde neu die Kombination mit der Trecono Treuhand & Revisionen AG in Goldach und der interimistischen Anstellung von Vreni Bischofberger im Stundenlohn beschlossen. Stefanie Steiner hatte ihre Stelle als Pfarreisekretärin von Buechen-Staad und Altenrhein per 31.03.25 gekündigt. Bei der Neubesetzung des Pfarreisekretariates konnte Tanja Pedretti aus Rheineck gewonnen werden.

Nachfolge Sakristane Thal/Rheineck und Buechen/Altenrhein

Der Verwaltungsrat hat folgende Personen als Nachfolger der Infolge Pensionierung zurückgetretenen Albert Heim und Antonio Martella gewählt: Marcel Stierli aus Thal mit einem Pensum von 100 % als Mesmer und Hauswart in Buechen-Staad, Rheineck und Thal mit Organisations- und Koordinationsaufgaben; Ronald Marku aus Rorschacherberg mit einem Pensum von 90 % als Mesmer und Hauswart in Buechen-Staad und Altenrhein; Simon Weber aus Thal mit einem Pensum von 50 % als Mesmer und Hauswart in Thal.

Damit wurden die bewilligten 240 Stellenprozente gemäss Budget 2025 eingehalten. Die geplanten Stellenantritte erfolgten am 01. Oktober 2025. Am Montag, 15. September 2025, erfolgte der Begrüssungsanlass mit den neuen und den bestehenden Mesmern.

Beschluss des Administrationsrates auf Beschwerde VR ZV gegen KG St. Margrethen

Der Verwaltungsrat der SE Buechberg wollte das Mesmerteam neu aufstellen und stellte im Budget 2025 eine zusätzliche Stelle ein, die dann aber Ende 2025 wieder rückgängig gemacht würde, wenn die ordentlichen Pensionierungen eintreffen würden. Ebenso ist eine weitere Anschaffung im Budget eingestellt worden, die eine Anschaffung eines Geschäftsfahrzeuges beinhaltete. Aufgrund dieser Entscheidungen hatte die kath. Bürgerschaft von St. Margrethen die Ablehnung beschlossen, was eine Abklärung beim Konfessionsteil auslöste. Der Administrationsrat hatte am 21.01.2025 über unsere Beschwerde gegen den Beschluss der Bürgerversammlung der katholischen Kirchgemeinde St. Margrethen zu beschliessen.

- Auf die Beschwerde wird nicht eingetreten, da die Abstimmungsbeschwerde zu spät eingereicht wurde.
- Der Beschluss der Kirchbürgerschaft der Kirchgemeinde St. Margrethen vom 04. April 2024 ist im Ergebnis nicht als rechtswidrig zu beurteilen. Folglich wäre die Abstimmungsbeschwerde selbst dann, wenn auf sie einzutreten gewesen wäre, abzuweisen gewesen. Denn die besagten Kredite wären als neue Ausgaben zu bezeichnen. Mangels einer Bestimmung in der Zweckverbandsvereinbarung, ab welcher Höhe bei neuen Aufgaben die Zustimmung der Verbandsmitglieder erforderlich ist, wäre die Zustimmung aller Verbandsgemeinden für alle neuen Ausgaben notwendig.

Neue Zweckverbandsvereinbarung

Aufgrund des Entscheides des Administrationsrates musste die Vereinbarung aufgebessert werden. Da es bereits einen Nachtrag gab, war es zielführender, die gesamte Verbandsvereinbarung neu zu erstellen. Die Arbeitsgruppe, bestehend aus Felix Bischofberger, Giovanni Vietri und Othmar Gerschwiler, erarbeitete einen Entwurf. Die angepasste neue Vereinbarung wurde an der Delegiertenversammlung des Zweckverbandes vom 04.12.2025 einstimmig genehmigt und wird auf den 01.01.2026 in Kraft gesetzt.

Priesterjubiläum von Pater Gregor Cacur

Pater Gregor Cacur durfte am Samstag, 13. September 2025, sein 25-Jahr-Jubiläum als Priester feiern. Dazu waren alle herzlich zum Gottesdienst in der kath. Kirche St. Margrethen eingeladen.

Ressort Katechese mit Vertretung in ÖKKU, Besetzung

Das Ressort Katechese mit Vertretung in der ÖKKU (Ökumenische Kommission für Kirchlichen Unterricht) konnte mit keiner Person aus dem Verwaltungsrat besetzt werden.

Das Pastoralteam hat neu das Ressort Katechese gegründet und Alex Burkart als Ressortverantwortlichen gewählt und ihn auch mit der Zusammenarbeit mit dem Zweckverband beauftragt.

Kündigung Jubla-Präses Buechberg

Im Juli hatte Andrea Täschler die Kündigung des Arbeitsvertrages als Präses Jubla Buechberg per 31.10.2025 eingereicht. Nach über 18 Jahren hatte sie sich entschlossen, das Präsesamt niederzulegen. Zuerst war Andrea Täschler Präses Blauring Buechen-Staad und später Präses der Jubla Buechberg mit einem Pensum von 18 %. Wir bedanken uns bei Andrea Täschler für ihren jahrelangen Einsatz. Neu wurde Verena Elgner übergangsweise mit einem Pensum von 10 % bis 31.01.26 als Präses der Jubla Buechberg angestellt. Sie wird weiterhin zu 70 % bei der akj Rorschach arbeiten. Verena Elgner kennt die Jugendarbeit in- und auswendig und ist kirchlich beheimatet. Sie wird eine Anschlusslösung vorbereiten.

Budget 2026

Der Budget-Entwurf rechnet mit Ausgaben von CHF 2'293'060 und Einnahmen von CHF 38'000. Gegenüber dem Budget 2025 **sinken die Ausgaben um CHF 90'940 oder 3,81%**.

Bei den Gehältern ist wie bei der Administration ein Teuerungsausgleich von 0,5 % budgetiert. Die einzelnen Kirchgemeinden haben sich brutto wie folgt an den Kosten zu beteiligen:

	2026	(2025)
Rheineck	CHF 512'191	(CHF 558'092)
St. Margrethen	CHF 616'941	(CHF 672'229)
Thal	CHF 1'158'828	(CHF 1'262'679)

Das Budget wurde an der Delegiertenversammlung vom 04.12.25 verabschiedet.

FÜR DEN ZWECKVERBAND
Felix Bischofberger, Präsident
Othmar Gerschwiler, Aktuar

Katholischer Konfessionsteil – Katholisches Kollegium

Jahresbericht 2025

Der katholische Konfessionsteil des Kantons St. Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur und hütet das klösterliche Erbe «Stiftsbezirk St. Gallen», welches den St. Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde.

Der Administrationsrat als Exekutive befasste sich im Jahr 2025 mit einer Vielzahl von Geschäften, beispielsweise die Unterstützung des Bistums St. Gallen in der Erfüllung dessen Aufgaben, den Erhalt und Betrieb des klösterlichen Erbes der Fürstabtei St. Gallen, die Aufsicht über die Kirchengemeinden, Kapellgenossenschaften, Zweckverbände, Stiftungen und Frauenklöster (in weltlichen Belangen), die finanzielle Unterstützung von Institutionen, Beratungsstellen und Projekten.

Der Administrationsrat hat im letzten Jahr verschiedene Projekte entscheidend voranbringen können: Allen voran die Anpassung der Strukturen im Zuge

der Aufarbeitung der Missbrauchsthematik. Das neu erarbeitete Präventions- und Schutzkonzept und die entsprechende Vollzugsvereinbarung werden voraussichtlich im Jahr 2026 nach dem Erlass der notwendigen gesetzlichen Grundlagen in Kraft treten können. Auch in weiteren Grossprojekten, wie der Verfassungsrevision und der Verwaltungsreform, konnten wichtige Weichenstellungen vorgenommen und Fragen geklärt werden.

Den Administrationsrat beschäftigte im vergangenen Jahr aber auch die Entwicklung seiner Institutionen und Einrichtungen, beispielhaft seien genannt:

- Kulturbereich: Die Stiftsbibliothek konnte im Jahr 2025 knapp 200'000 Besuchende (darunter das «Bundesratsreisli» im Juni oder durch das Treffen der Staatsoberhäupter der deutschsprachigen Länder im September) verzeichnen. Aufgrund des hohen Besucherandrangs sowie der klimatischen Veränderungen wurde der Einbau einer Lüftung im Barocksaal umgesetzt. Ferner wurden Überlegungen angestellt, wie das zunehmende Besucheraufkommen logistisch bewältigt werden kann. Eine internationale Aufmerksamkeit erlangte die Stiftsbibliothek im Mai durch eine massgebend von ihr geprägten Ausstellung im irischen Nationalmuseum in Dublin.
- Bildungsbereich: Bei der Sicherung der Katholischen Kantonssekundarschule (flade) als beliebte und bewährte öffentliche Volksschule, konnte eine wichtige Entscheidung erwirkt werden: Die rechtlichen Grundlagen der flade sollen gemäss Mitteilung der St. Galler Regierung auch nach der Totalrevision des Volksschulgesetzes erhalten bleiben. Im gleichen Jahr zeigten ein Bundesgerichtsurteil betreffend die kath. Mädchensekundarschule St. Katharina Wil auf, wie schnell sich die Rahmenbedingungen im Verhältnis von Kirche und Staat verändern können.
- Sozialbereich: Der Rückzug der Caritas Schweiz aus der Caritas St. Gallen-Appenzell hatte diverse Anpassungen zur Folge, die im vergangenen Jahr vollzogen bzw. aufgelegt wurden. Es zeigte sich, dass die Caritas St. Gallen-Appenzell äusserst erfreulich unterwegs ist und angesichts der gesellschaftlichen Entwicklungen zunehmend gebraucht wird.

Ein Augenmerk richtete der Administrationsrat im Jahr 2025 auch auf das Engagement in der sog. kategorialen Seelsorge (z.B. Anderssprachigenseelsorge, SeelsorgePlus, aber auch Spital-, Gefängnis- oder Universitätsseelsorge). Diese wurde neuen kantonalen Vorgaben angepasst und insgesamt gestärkt. Die gebündelte Organisation und Finanzierung beim katholischen Konfessionsteil erweist sich als richtig und elementar wichtiges Zeichen des gesellschaftlichen Wirkens der katholischen Kirche.

Der Administrationsrat unterstütze in nahezu allen Regionen die von vielen Kirchgemeinden angestossenen Vereinigungsprozesse. Der Administrationsrat begrüsst diese visionären Entwicklungen, die zugunsten der nächsten Generation wertvolle Zukunftsperspektiven eröffnen werden.

Ein ganz besonderes Ereignis im vergangenen Jahr war die Wahl und Weihe des neuen Bischofs von St. Gallen. Das katholische Kollegium (Parlament) traf sich im Mai zu einer ausserordentlichen Sitzung, um seine im Konkordat mit dem Heiligen Stuhl von 1847 vorgesehenen Rechte im Bischofswahlverfahren wahrzunehmen. Die von der katholischen Administration mitgetragene Bischofsweihe im Juli war ein Grossereignis, das auf eine äusserst breite und positive Resonanz stiess. Zu feiern galt es im Jahr 2025 auch das 30-Jahr-Jubiläum des Vereins Pfarrei-Forum sowie das 20-Jahr-Jubiläum der Domsingschule. Beides sind bewährte Institutionen, die das kirchliche Leben stark bereichern.

Im Liegenschaftsbereich wurde neben den üblichen Unterhaltsarbeiten mit der Gesamtanierung des Bischofshauses begonnen. Dank umsichtiger Planung und sorgfältiger Bauführung entwickelt sich das Bauvorhaben erfreulich. Gleichzeitig wurden die Planungen rund um die bevorstehende Renovation des Kathedraldachs vorangetrieben und finanzielle Mitbeteiligung weiterer Körperschaften geklärt. Im Bereich der Finanzliegenschaften konnte die Überbauung «tres terrae» (Altstätten) weiterentwickelt und die Baubewilligung erwirkt werden. Die ab dem Jahr 2026 zu erstellenden Mietwohnungen und die daraus resultierenden Liegenschaftserträge werden helfen, die Aufgaben des Katholischen Konfessionsteils etwas steuerunabhängiger zu finanzieren.

Die insgesamt deutlich angespanntere Finanzsituation des katholischen Konfessionsteils wurde im Jahr 2025 aktiv angegangen. Auch wenn der katholische Konfessionsteil (wie auch in den meisten Kirchgemeinden) derzeit noch auf solidem finanziellem Fundament stehen und alle Körperschaften ihre Mittel zielgerichtet und wirkungsvoll einsetzen, wurden im letzten Jahr bereits erste Optimierungsmassnahmen getroffen, sodass das Budget 2026 mit schmerzhaften Einsparungen im Bereich der Dienstleistungen des kath. Konfessionsteils sowie Kostenverlagerungen knapp ausgeglichen präsentiert werden konnte. Weitere Bemühungen werden folgen. Ein intensiver Fokus wurde dabei auf die Teilrevision des Finanzausgleichs genommen, da signifikante Einschnitte aufgrund sinkender staatlicher Beiträge unumgänglich werden.

Der Administrationsrat hatte per Ende 2025 den Rücktritt von Administrationsrat Lothar Bandel (Montlingen) zu verzeichnen. Dieser führte das Ressort Liegenschaften und Forst während 16 Jahren. Unzählige bauliche Investitionen wurden in seiner Amtszeit erfolgreich realisiert. Das katholische Kollegium wählte den 43-jährigen Architekten David Hutter (Balgach) zu seinem Nachfolger.

Dank der Kirchensteuer kann sich die katholische Kirche im Kanton St. Gallen nach wie vor als Akteurin für das Gemeinwohl einbringen und die christliche Botschaft in ihren verschiedenen Facetten verkünden. Der Administrationsrat dankt allen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern für die Unterstützung.

Der ausführliche Amtsbericht des katholischen Konfessionsteils kann ab Mai 2026 bei der kath. Administration bezogen oder unter www.sg.kath.ch heruntergeladen werden.

Thomas Franck, Verwaltungsdirektor

Liegenschaften und Mobilien

Unsere Ressortverantwortliche Liegenschaften hatten doch einiges zu tun, damit die Finanz- sowie Verwaltungsliegenschaften immer in einem guten Zustand sind.

LiegenschaftenPfarrhaus Altenrhein

Es wurden kleinere Unterhaltsarbeiten durchgeführt.

Pfarrhaus Buechen-Staad

Es wurden kleinere Unterhaltsarbeiten durchgeführt.

Pfarrhaus Thal

Aufgrund eines Mieterwechsels wurden Malerarbeiten in der Wohnung durchgeführt. Zudem wurde die Aussentüre neu gestrichen.

Pfarrkirche Altenrhein

Nebst kleineren Unterhaltsarbeiten wurde eine neue Beschallungsanlage installiert.

Pfarrkirche Buechen-Staad

Nebst Unterhaltsarbeiten wurde in eine Absturzsicherung sowie eine Videoüberwachungsanlage investiert.

Paritätische Kirche Thal

Es wurden diverse Unterhaltsarbeiten durchgeführt.

Pfarrsaal Altenrhein

Es wurden diverse Unterhaltsarbeiten durchgeführt.

Pfarrsaal Buechen-Staad

Es wurden diverse Unterhaltsarbeiten durchgeführt.

Pfarrsaal / Pfarreiheim Thal

Nebst der Anschaffung eines Hybrid-Flügels wurde in eine Reinigungsmaschine investiert. Zudem wurden diverse Unterhaltsarbeiten durchgeführt.

FinanziellesJahresrechnung 31.12.2025

Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 198'591.04 (Budget: Aufwandüberschuss CHF 143'200.00) ab. Hauptgrund für diese Entwicklung waren im Wesentlichen verminderte Steuereinnahmen.

Budget 2026

Das Budget 2026 wird mit einem Aufwandüberschuss von CHF 166'511.60 veranschlagt. Die budgetierten Steuereinnahmen wurden reduziert. Jedoch schlagen im Wesentlichen höhere Personalkostenbeiträge sowie Betriebsbeiträge positiv zu Buche. Ferner ist es dem Kirchenverwaltungsrat auch im Geschäftsjahr 2026 wichtig, notwendige Unterhalts- und Sanierungsmassnahmen an den Liegenschaften zu realisieren und vor allem das kirchliche Pfarreileben aktiv zu gestalten.

Herzlichen Dank

Der katholische Kirchenverwaltungsrat Thal möchte allen Mitarbeitenden, freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Mitgliedern der Pfarreiräte, den Mitgliedern der Kirchenchöre und den unzähligen Vereinen ein grosses Dankeschön aussprechen. Dank ihnen gab es im vergangenen Jahr diverse Möglichkeiten gelebte Kirche zu feiern und Gemeinschaft zu erleben. Kirche ist nicht nur ein Sonntagsbesuch, sondern auch im Alltag ein wichtiger Begleiter.

Vor uns steht ein neues Jahr mit vielfältigen Tätigkeitsfeldern in den Pfarreien und der gesamten Katholischen Kirchgemeinde Thal.

Der Verwaltungsrat freut sich auf diese Herausforderungen und die weitere Zusammenarbeit mit vielen engagierten Personen.



Für den katholischen Kirchenverwaltungsrat Thal

Der Präsident
Felix Bischofberger

Behördenverzeichnis

Kath. Kirchgemeinde Thal**Verwaltungsrat**Präsidium

Felix Bischofberger
Dorfstrasse 11, Altenrhein
071 855 14 77

Leiter Finanzen

Claudio Egli
Buechenstrasse 17, Staad
071 846 83 00

Baulicher Unterhalt Thal

Markus Grab
Feldstrasse 15, Thal
071 888 58 06

Ressort Pastorales, Katechese ad Interim

Vera Fraefel-Crescenti
Risegg 24, Staad
071 850 00 74

Vizepräsident, Ressort EDV, Projekte, Mitarbeit Bau

Harry Eugster
Hof 421, Lutzenberg
071 888 03 06

Baulicher Unterhalt Buechen-Staad

Christian Lämmlli
Kruft 18, Thal
071 244 17 62

1 Sitz vakant**Geschäftsprüfungskommission**Präsidium

Heiko Schukraft
Kruft 18, Thal
071 844 27 68

Mitglied

Marco Cavelti
Seestrasse 3, Altenrhein
071 855 00 33

Mitglied

Claudia Kugler
Mülgass 4, Staad
071 880 03 42

Weitere AdressenKath. Pfarramt Thal

Tibor Veres
Rheineckerstrasse 1, Thal
071 886 61 25

Kath. Pfarramt Buechen-Staad und Altenrhein

Klaus Heither
Wartbüchel 2a, Staad
071 886 61 45

Aktuarin

Fabienne Peyrot
Hüttenrain 11, Altenrhein
071 855 00 67

Bilanz 2025 – Aktiven

Kath. Kirchgemeinde Thal

in CHF		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
1	Aktiven				
10	Finanzvermögen				
100	Flüssige Mittel				
1000.00	Kasse	693.60	600.00	400.00	893.60
1002.01	St. Galler Kantonalbank AG CH23 0078 1241 6000 0090 7	695'803.01	3'979'557.99	3'270'866.94	1'404'494.06
1002.07	St. Galler Kantonalbank AG CH29 0078 1022 4754 5200 0	254'110.73	14'420.00	2'322.00	266'208.73
1004.06	St. Galler Kantonalbank AG CH02 0078 1022 4754 5200 1	669'125.02	1'557.57	545.15	670'137.44
1004.07	Festgeldanlage	1'000'000.00	1'000'000.00	2'000'000.00	
100	Total Flüssige Mittel	2'619'732.36	4'996'135.56	5'274'134.09	2'341'733.83
101	Guthaben				
1010.00	Verrechnungssteuer	6'774.04	1'449.31		8'223.35
1010.09	übrige Guthaben	14'364.65	20'800.00	14'364.65	20'800.00
101	Total Guthaben	21'138.69	22'249.31	14'364.65	29'023.35
102	Anlagen				
1021.00	Aktien und Anteilscheine	4'375.00	1'335.00		5'710.00
1022.00	Kontokorrent Zweckverband	26'888.39	1'274'978.37	1'175'775.92	126'090.84
102	Total Anlagen	31'263.39	1'276'313.37	1'175'775.92	131'800.84
108	Aktive Rechnungsabgrenzung				
1080.00	Aktive Rechnungsabgrenzung	66'646.13	124'181.25	66'646.13	124'181.25
1080.01	Mieten, Pachten, Baurechtszinsen	100.00	55'203.75	100.00	55'203.75
1080.09	Übrige	23'101.80	600.00	23'701.80	
108	Total Aktive Rechnungsabgrenzung	89'847.93	179'985.00	90'447.93	179'385.00
10	Total Finanzvermögen	2'761'982.37	6'474'683.24	6'554'722.59	2'681'943.02

in CHF		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
11	Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen				
110	Sachgüter				
1100.01	Pfarrkirche Altenrhein	1.00			1.00
1100.02	Pfarrhaus Altenrhein	1.00			1.00
1100.04	Kirchplatz Altenrhein	1.00			1.00
1101.01	Pfarrkirche Thal	116'412.60		84'300.00	32'112.60
1101.02	Pfarrhaus Thal	1.00			1.00
1101.03	Pfarreiheim Thal	1.00			1.00
1101.04	Engelwiese Thal	1.00			1.00
1102.01	Pfarrkirche Buechen - Staad	1'527'000.80		202'300.00	1'324'700.80
1102.02	Pfarrhaus Buchen - Staad	1.00			1.00
1102.03	Mesmerhaus Buechen - Staad	1.00			1.00
1102.04	Boden Risegg	1.00			1.00
110	Total Sachgüter	1'643'422.40		286'600.00	1'356'822.40
11	Total Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen	1'643'422.40		286'600.00	1'356'822.40
1	Total Aktiven	4'405'404.77	6'474'683.24	6'841'322.59	4'038'765.42
Total Aktiven		4'405'404.77	6'474'683.24	6'841'322.59	4'038'765.42

Bilanz 2025 – Passiven

Kath. Kirchgemeinde Thal

in CHF		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
2	Passiven				
20	Fremdkapital				
200	Laufende Verpflichtungen				
2000.01	Kreditoren	-95'714.40	1'026'550.91	1'076'369.56	-45'895.75
200	Total Laufende Verpflichtungen	-95'714.40	1'026'550.91	1'076'369.56	-45'895.75
201	Kurzfristige Schulden				
2010.01	Schlüsseldepot	-7'300.00	900.00	1'300.00	-6'900.00
201	Total Kurzfristige Schulden	-7'300.00	900.00	1'300.00	-6'900.00
202	Mittel- und langfristige Schulden				
2020.03	St. Galler Kantonalbank AG Festzinskredit (Christkönigskirche)	-333'900.00		202'300.00	-131'600.00
2020.04	St. Galler Kantonalbank AG Festzinskredit (Kirche Thal)	-209'900.00		84'300.00	-125'600.00
202	Total Mittel- und langfristige Schulden	-543'800.00		286'600.00	-257'200.00
208	Passive Rechnungsabgrenzung				
2080.01	Mieten, Pacht- und Baurechtszinsen	-15'946.00	13'546.00	15'946.00	-13'546.00
2080.09	Übrige	-112'469.95	278'078.40	112'469.95	-278'078.40
208	Total Passive Rechnungsabgrenzung	-128'415.95	291'624.40	128'415.95	-291'624.40
20	Total Fremdkapital	-775'230.35	1'319'075.31	1'492'685.51	-601'620.15

in CHF		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
28	Sondervermögen				
280	Pflichtfonds				
2800.00	Kirchenfonds	-459'550.00	1'250.00		-460'800.00
2800.01	Pfrundfond	-1'000.00			-1'000.00
2800.02	Jahrzeitsmessenfonds	-47'362.39	1'200.00	1'250.00	-47'312.39
280	Total Pflichtfonds	-507'912.39	2'450.00	1'250.00	-509'112.39
281	Freiwillige Fonds				
2810.00	Mathilde-Messmer Fond	-11'357.96			-11'357.96
2810.01	Wegkreuz Bild Fond	-825.92			-825.92
2810.02	Theodosius-Fond	-151'452.12		5'000.00	-146'452.12
2810.03	Katholischer Kirchenchor Thal		9'361.89		-9'361.89
281	Total Freiwillige Fonds	-163'636.00	9'361.89	5'000.00	-167'997.89
282	Vorfinanzierungen / Reserven				
2820.00	Allgemeine Reserve	-2'495'327.88		113'568.77	-2'381'759.11
2820.02	Reserve Finanzliegenschaften Altenrhein	-169'681.81			-169'681.81
2820.03	Reserve Mesmerhaus Buechen - Staad	-234'836.81			-234'836.81
2820.06	Reserve für Kultusgegenstände Buechen - Staad	-5'028.30			-5'028.30
2820.07	Reserve für Grabunterhalt Thal	-2'000.00			-2'000.00
2820.11	Reserve Verwaltungliegenschaften	-165'320.00			-165'320.00
282	Total Vorfinanzierungen / Reserven	-3'072'194.80		113'568.77	-2'958'626.03
28	Total Sondervermögen	-3'743'743.19	11'811.89	119'818.77	-3'635'736.31
29	Eigenkapital				
290	Rücklage für Aufwandüberschüsse				
2910.00	Ertragsüberschuss Rechnungsjahr	113'568.77	113'568.77	198'591.04	198'591.04
290	Total Rücklage für Aufwandüberschüsse	113'568.77	113'568.77	198'591.04	198'591.04
29	Total Eigenkapital	113'568.77	113'568.77	198'591.04	198'591.04
	Total Passiven	-4'405'404.77	1'444'455.97	1'811'095.32	-4'038'765.42
	Total Passiven	-4'405'404.77	1'444'455.97	1'811'095.32	-4'038'765.42

Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2026

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung						
10	Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen						
100	Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen						
100.3101	Drucksachen, Inserate	9'538.90		9'000.00		15'000.00	
100.3181	Porti	4'000.00		4'000.00		4'000.00	
100	Total Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	13'538.90		13'000.00		19'000.00	
10	Total Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	13'538.90		13'000.00		19'000.00	
11	Geschäftsprüfungskommission						
110	Geschäftsprüfungskommission						
110.3002	Sitzungsgelder	965.35		1'000.00		1'000.00	
110	Total Geschäftsprüfungskommission	965.35		1'000.00		1'000.00	
11	Total Geschäftsprüfungskommission	965.35		1'000.00		1'000.00	
12	Kirchenverwaltung, Kommissionen						
120	Kirchenverwaltung, Kommissionen						
120.3001	Honorare	55'754.21		70'200.00		70'200.00	
120.3002	Sitzungsgelder	16'750.00		19'000.00		19'000.00	
120.3016	Löhne Verwaltungssekretariat	8'655.50		12'700.00		20'300.00	
120.3030	Sozialversicherungsbeiträge	5'722.97		2'000.00		1'400.00	
120.3040	Personalversicherungsbeiträge	356.82		1'400.00		1'400.00	
120.3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	85.60		100.00		100.00	
120.3090	übriger Personalaufwand	48'316.76		24'800.00		24'800.00	
120.3101	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Mobilien	8'751.41		1'500.00		1'500.00	
120.3173	Spesenentschädigungen	2'872.25		200.00		200.00	
120.3181	Porti und Telefon	96.59		500.00		800.00	
120.3182	Sachversicherungen, Amtsbürgschaft	2'158.79		2'200.00		2'200.00	
120.3190	Verschiedenes	41'935.69		12'000.00		22'000.00	
120.4360	Rückerstattungen				2'000.00	2'000.00	
120	Total Kirchenverwaltung, Kommissionen	191'456.59		146'600.00	2'000.00	163'900.00	2'000.00
12	Total Kirchenverwaltung, Kommissionen	191'456.59		146'600.00	2'000.00	163'900.00	2'000.00
14	Allgemeine Verwaltung						
140	Sekretariat						
140.3016	Löhne Sekretariat	60'091.36		62'000.00		67'200.00	
140.3030	Sozialversicherungsbeiträge	5'037.97		5'100.00		5'600.00	
140.3040	Personalversicherungsbeiträge	6'037.26		6'400.00		6'800.00	
140.3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	505.26		400.00		500.00	

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
140.3091	Fortbildung	144.89		1'500.00		500.00	
140.3101	Büromaterial, Drucksachen	7'835.96		7'200.00		3'000.00	
140.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	9'963.43		2'500.00		2'500.00	
140.3181	Porti, Telefon, Post- und Bankspesen	2'397.91		1'000.00		800.00	
140.3190	übriger Sachaufwand / Spesen	600.14		3'000.00		3'000.00	
140	Total Sekretariat	92'614.18		89'100.00		89'900.00	
145	Steuereinzugsprovisionen						
145.3521	Aufwand an politische Gemeinde	46'506.29		40'000.00		32'000.00	
145.4511	Ertrag von Katholischem Konfessionsteil		7'806.30		6'000.00		5'000.00
145.4512	Ertrag von Steuer/Quellensteueramt		59.60		200.00		200.00
145	Total Steuereinzugsprovisionen	46'506.29	7'865.90	40'000.00	6'200.00	32'000.00	5'200.00
148	Informatik						
148.3092	Homepage	5'248.85		4'300.00		900.00	
148.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	6'697.56		3'000.00		1'500.00	
148.3113	Anschaffung von Software	1'868.72		2'500.00		1'800.00	
148.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen/Lizenzen	7'924.00		7'600.00		8'100.00	
148.3181	Telefon / Internet	3'799.86		5'600.00		5'600.00	
148.3184	Dienstleistungen / Support	20'457.40		23'800.00		21'300.00	
148	Total Informatik	45'996.39		46'800.00		39'200.00	
14	Total Allgemeine Verwaltung	185'116.86	7'865.90	175'900.00	6'200.00	161'100.00	5'200.00
15	Seelsorgerliche Leitung						
151	Pfarreirat						
151.3651	Beitrag Pfarreirat	1'500.00		2'100.00		2'200.00	
151	Total Pfarreirat	1'500.00		2'100.00		2'200.00	
152	Dekanats- und Bistumsaufgaben						
152.3523	Dekanatsbeitrag	781.50		2'500.00		2'500.00	
152	Total Dekanats- und Bistumsaufgaben	781.50		2'500.00		2'500.00	
15	Total Seelsorgerliche Leitung	2'281.50		4'600.00		4'700.00	

Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2026

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
17	Verwaltungsliegenschaften						
170	Pfarrhaus Altenrhein						
170.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen			500.00		500.00	
170.3120	Wasser, Energie, Heizung	4'894.50		6'000.00		7'000.00	
170.3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	73.85		200.00		200.00	
170.3141	Baulicher Unterhalt	2'910.00		5'700.00		3'000.00	
170.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	1'043.35		3'000.00		3'000.00	
170.3182	Gebäude- und Mobilienversicherung, Grundsteuer	842.50		900.00		900.00	
170.4271	Mietertrag		42'252.00		45'000.00		45'000.00
170	Total Pfarrhaus Altenrhein	9'764.20	42'252.00	16'300.00	45'000.00	14'600.00	45'000.00
171	Pfarrhaus Buechen - Staad						
171.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	2'400.00		1'000.00		1'000.00	
171.3120	Wasser, Energie, Heizung	23'646.85		11'000.00		13'000.00	
171.3141	Baulicher Unterhalt	6'106.90		7'000.00		6'600.00	
171.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen			500.00		500.00	
171.3182	Gebäude- und Mobilienversicherung, Grundsteuer	878.52		1'200.00		1'200.00	
171.4271	Mietertrag		21'600.00		21'600.00		21'600.00
171	Total Pfarrhaus Buechen - Staad	33'032.27	21'600.00	20'700.00	21'600.00	22'300.00	21'600.00
172	Pfarrhaus Thal						
172.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	1'242.20		8'100.00		1'000.00	
172.3120	Wasser, Energie, Heizung	6'125.05		6'000.00		6'000.00	
172.3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	299.10		200.00		200.00	
172.3141	Baulicher Unterhalt	13'038.90		28'100.00		34'300.00	
172.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	648.05		500.00		500.00	
172.3182	Gebäude- und Mobilienversicherung, Grundsteuer	1'184.95		1'500.00		1'500.00	
172.4271	Mietertrag		24'300.00		29'400.00		25'000.00
172	Total Pfarrhaus Thal	22'538.25	24'300.00	44'400.00	29'400.00	43'500.00	25'000.00
178	Bildstöcke / Wegkreuze						
178.3141	Baulicher Unterhalt	1'405.30		1'000.00		1'000.00	
178	Total Bildstöcke / Wegkreuze	1'405.30		1'000.00		1'000.00	
17	Total Verwaltungsliegenschaften	66'740.02	88'152.00	82'400.00	96'000.00	81'400.00	91'600.00
1	Total Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	460'099.22	96'017.90	423'500.00	104'200.00	431'100.00	98'800.00

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	Seelsorge und Gottesdienst						
210	Seelsorgepersonal						
210.3011	Löhne Geistlichkeit, Pastoralassistenten, Seelsorger, Jugendarbeiter	350'404.70		365'100.00		368'800.00	
210.3012	Seelsorgeaushilfe	178.70		1'300.00		1'300.00	
210.3030	Sozialversicherungsbeiträge	29'379.99		30'000.00		30'400.00	
210.3040	Personalversicherungsbeiträge	37'931.40		40'800.00		41'100.00	
210.3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'945.96		2'300.00		2'400.00	
210.3090	übriger Personalaufwand	1'225.34		2'000.00		3'300.00	
210.3091	Fortbildung	10'935.92		13'900.00		2'800.00	
210.3172	Fahr- und Telefonspesen	4'706.57		3'500.00		3'500.00	
210.4360	Rückerstattungen		26'335.64		19'200.00		19'200.00
210	Total Seelsorgepersonal	437'708.58	26'335.64	458'900.00	19'200.00	453'600.00	19'200.00
220	Dienstpersonal						
220.3014	Löhne Mesmer, Hilfsmesmer, Reinigungspersonal	211'226.16		216'000.00		195'500.00	
220.3030	Sozialversicherungsbeiträge	15'671.43		16'100.00		14'400.00	
220.3040	Personalversicherungsbeiträge	18'695.45		18'600.00		16'500.00	
220.3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'654.57		1'400.00		1'300.00	
220.3090	übriger Personalaufwand	246.96					
220.3091	Fortbildung	3'182.87					
220.3172	Fahrzeugspesen	383.96		300.00		400.00	
220.3634	Ministranten	4'424.27		4'700.00		10'800.00	
220.4360	Rückerstattungen		12'093.03				
220	Total Dienstpersonal	255'485.67	12'093.03	257'100.00		238'900.00	
230	Kirchenmusik						
230.3013	Löhne Dirigenten, Organisten	68'343.32		81'600.00		79'700.00	
230.3030	Sozialversicherungsbeiträge	3'677.82		5'100.00		4'900.00	
230.3040	Personalversicherungsbeiträge	3'685.45		3'500.00		3'500.00	
230.3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	391.66		400.00		400.00	
230.3091	Fortbildung			200.00		200.00	
230.3106	Musikalien, Bücher	939.00		1'300.00		1'300.00	
230.3141	Orgel- und Klavierunterhalt	494.40		1'000.00		1'000.00	
230.3172	Fahrzeugspesen	1'497.19		3'000.00		3'000.00	
230.3180	Orchesteraufwendungen, Gastchöre, Solisten	17'870.96		26'200.00		19'700.00	
230.3634	Kirchenchöre	5'600.00		5'600.00		5'600.00	
230.3651	Musikgesellschaft	200.00					
230.4360	Rückerstattungen		777.27				
230	Total Kirchenmusik	102'699.80	777.27	127'900.00		119'300.00	

Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2026

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
240	Kirchlicher Bedarf						
240.3104	Messbücher	607.57		1'600.00		1'500.00	
240.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	291.34		2'700.00		3'100.00	
240.3131	Hostien, Messwein, Kerzen, Oel, Paramenten	15'910.46		10'000.00		12'000.00	
240.3133	Dekorationen und Blumen	13'336.93		10'000.00		10'000.00	
240.3139	Verbrauchsmaterialien	431.95		9'100.00		7'800.00	
240.3151	Unterhalt von Mobilien und Paramenten	398.35		6'000.00		6'000.00	
240.3153	Kirchenwäsche	5'214.74		5'300.00		3'600.00	
240.4361	Erlös Kerzenverkauf		1'979.75		2'000.00		2'000.00
240	Total Kirchlicher Bedarf	36'191.34	1'979.75	44'700.00	2'000.00	44'000.00	2'000.00
290	Pfarrkirche Altenrhein						
290.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	27'847.30		33'100.00		2'600.00	
290.3120	Wasser, Energie, Heizung	13'741.55		11'000.00		11'000.00	
290.3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	603.86		100.00		100.00	
290.3141	Baulicher Unterhalt	21'650.70		15'100.00		15'500.00	
290.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	1'309.81		4'900.00		3'000.00	
290.3182	Gebäude- und Mobiliarversicherung, Grundsteuer	2'233.06		2'200.00		2'200.00	
290.4271	Benützungserträge		2'645.00		500.00		500.00
290	Total Pfarrkirche Altenrhein	67'386.28	2'645.00	66'400.00	500.00	34'400.00	500.00
291	Pfarrkirche Buechen - Staad						
291.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	909.65		4'800.00		3'500.00	
291.3120	Wasser, Energie, Heizung	13'545.25		12'000.00		12'000.00	
291.3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	1'075.05		500.00		500.00	
291.3141	Baulicher Unterhalt	42'033.20		27'300.00		25'500.00	
291.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	2'873.54		1'900.00		1'500.00	
291.3182	Gebäude- und Mobiliarversicherung, Grundsteuer	2'937.31		2'200.00		2'200.00	
291.4271	Benützungserträge		300.00		500.00		500.00
291	Total Pfarrkirche Buechen - Staad	63'374.00	300.00	48'700.00	500.00	45'200.00	500.00
292	Paritätische Kirche Thal (Kath. Anteil 1/2)						
292.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	7'329.82		3'000.00		5'600.00	
292.3120	Wasser, Energie, Heizung	9'027.68		12'000.00		12'000.00	
292.3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	350.25		500.00		500.00	
292.3141	Baulicher Unterhalt	9'358.35		5'000.00		46'600.00	
292.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	7'802.33		2'700.00		1'000.00	
292.3182	Gebäude- und Mobiliarversicherung, Grundsteuer	747.90		1'500.00		1'500.00	
292.4360	Rückerstattungen		2'964.50				
292	Total Paritätische Kirche Thal (Kath. Anteil 1/2)	34'616.33	2'964.50	24'700.00		67'200.00	
2	Total Seelsorge und Gottesdienst	997'462.00	47'095.19	1'028'400.00	22'200.00	1'002'600.00	22'200.00

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Glaubensverkündigung						
310	Religionsunterricht						
310.3021	Löhne Religionsunterricht, Aushilfen	51'183.46		43'500.00		34'900.00	
310.3030	Sozialversicherungsbeiträge	1'176.05		3'600.00		2'900.00	
310.3040	Personalversicherungsbeiträge	2'742.14		1'900.00		2'700.00	
310.3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	247.66		300.00		200.00	
310.3091	Fortbildung, Kurse, Tagungen			2'500.00		500.00	
310.3105	Lehrmittel, Bibliothek, Unterrichtsmaterial	2'205.20		2'300.00		2'300.00	
310.3106	besonderer Unterrichtsveranstaltungen	1'238.22		4'300.00		2'800.00	
310.3172	Fahrzeugspesen	425.68		200.00		200.00	
310.4522	Rückerstattungen Religionsunterricht		4'789.18				
310	Total Religionsunterricht	59'218.41	4'789.18	58'600.00		46'500.00	
320	Pfarrblatt						
320.3102	Pfarrblatt Druckkosten	28'089.83		30'500.00		30'500.00	
320.3103	Pfarrblatt Porti	7'991.19		5'100.00		5'100.00	
320	Total Pfarrblatt	36'081.02		35'600.00		35'600.00	
330	Beiträge						
330.3511	Fremdsprachigenseelsorge	8'936.00		7'300.00		9'000.00	
330.3622	Jugendseelsorge im Dekanat	6'520.20		7'100.00		7'100.00	
330	Total Beiträge	15'456.20		14'400.00		16'100.00	
340	Jugendarbeit						
340.3017	Löhne Jugendarbeiter	83'797.79		85'500.00		79'700.00	
340.3030	Sozialversicherungsbeiträge	7'382.03		7'000.00		6'600.00	
340.3040	Personalversicherungsbeiträge	9'058.40		9'600.00		9'500.00	
340.3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	740.71		600.00		500.00	
340.3091	Fortbildung	1'589.77		2'900.00		1'500.00	
340.3105	Lehrmittel	510.37		200.00		200.00	
340.3106	Veranstaltungen	6'434.83		3'500.00		10'400.00	
340.3172	Fahr- und Telefonspesen	1'170.51		1'000.00		1'000.00	
340.4360	Rückerstattungen		100.92				
340	Total Jugendarbeit	110'684.41	100.92	110'300.00		109'400.00	
3	Total Glaubensverkündigung	221'440.04	4'890.10	218'900.00		207'600.00	

Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2026

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	Kirchliches Leben						
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen						
430.3130	Apéros, Festivitäten	13'010.76		20'500.00		6'500.00	
430.3132	Erstkommunion	5'204.68		5'900.00		5'200.00	
430.3133	Firmung	2'463.62		3'300.00		3'300.00	
430.3139	übrige Kirchliche Veranstaltungen	8'446.34		17'500.00		21'300.00	
430.3620	Beiträge an pfarreiliche Aktivitäten	23'677.11		62'800.00		42'800.00	
430	Total Kirchliches Leben, Veranstaltungen	52'802.51		110'000.00		79'100.00	
450	Beiträge						
450.3657	Kirchliche Gruppierungen	14'800.00		13'800.00		10'000.00	
450	Total Beiträge	14'800.00		13'800.00		10'000.00	
460	Seelsorgeeinheit						
460.3651	Diverse Ausgaben für Seelsorgeeinheit	126.34		7'000.00		7'000.00	
460.3653	Kreisrat			100.00		100.00	
460	Total Seelsorgeeinheit	126.34		7'100.00		7'100.00	
490	Pfarrsaal Altenrhein						
490.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen			500.00		4'500.00	
490.3120	Wasser, Energie, Heizung	3'522.60		5'000.00		5'000.00	
490.3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	701.41		600.00		600.00	
490.3141	Baulicher Unterhalt			3'400.00		9'800.00	
490.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	1'195.35		500.00		400.00	
490.3182	Gebäude- und Mobiliarversicherung, Grundsteuer	463.25		600.00		600.00	
490.4271	Mietertrag		750.00		300.00		300.00
490	Total Pfarrsaal Altenrhein	5'882.61	750.00	10'600.00	300.00	20'900.00	300.00
491	Pfarrsaal Buechen - Staad						
491.3120	Wasser, Energie, Heizung	10'050.95		6'000.00		6'000.00	
491.3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	817.05		700.00		700.00	
491.3141	Baulicher Unterhalt			9'900.00		10'500.00	
491.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	403.50		900.00		1'300.00	
491.3182	Gebäude- und Mobiliarversicherung, Grundsteuer	830.15		1'500.00		1'500.00	
491.4271	Mietertrag		1'430.00		300.00		300.00
491	Total Pfarrsaal Buechen - Staad	13'451.70	1'430.00	22'500.00	300.00	25'800.00	300.00

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
492	Pfarrsaal / Pfarreiheim Thal						
492.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	23'256.17		17'900.00		55'500.00	
492.3120	Wasser, Energie, Heizung	10'361.45		9'000.00		9'000.00	
492.3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	966.15		500.00		500.00	
492.3141	Baulicher Unterhalt	12'253.85		7'200.00		53'400.00	
492.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	632.35		500.00		500.00	
492.3182	Gebäude- und Mobiliarversicherung, Grundsteuer	861.80		1'100.00		1'100.00	
492.4271	Mietertrag		4'750.00		4'000.00		4'000.00
492.4360	Rückerstattungen		9'320.00				
492	Total Pfarrsaal / Pfarreiheim Thal	48'331.77	14'070.00	36'200.00	4'000.00	120'000.00	4'000.00
4	Total Kirchliches Leben	135'394.93	16'250.00	200'200.00	4'600.00	262'900.00	4'600.00
5	Diakonie und soziale Aufgaben						
550	Beiträge und Hilfsaktionen						
550.3621	Regionale Ehe- und Familienberatungsstelle	3'504.80		3'900.00		3'900.00	
550.3623	Sozialbeiträge			400.00		400.00	
550.3629	übrige Beiträge	1'955.25		3'000.00		3'000.00	
550	Total Beiträge und Hilfsaktionen	5'460.05		7'300.00		7'300.00	
5	Total Diakonie und soziale Aufgaben	5'460.05		7'300.00		7'300.00	
9	Finanzen und Steuern						
900	Steuern						
900.3711	Zentralsteuer	276'949.80		240'000.00		180'000.00	
900.4001	Steuereingang Thal		1'291'730.59		1'450'000.00		1'300'000.00
900.4002	Steuereingang Gemeindegebiet AR		258'479.60		230'000.00		230'000.00
900.4003	Nach- und Strafsteuern		758.30				
900.4004	Quellensteueranteil		115'945.05		130'000.00		110'000.00
900	Total Steuern	276'949.80	1'666'913.54	240'000.00	1'810'000.00	180'000.00	1'640'000.00
910	Kirchenopfer, Schenkungen, Legate						
910.3632	Stiftmess-Stipendien		1'210.00		2'000.00		2'000.00
910.4390	Jahrzeitstiftungen					500.00	500.00
910	Total Kirchenopfer, Schenkungen, Legate		1'210.00		2'000.00	500.00	2'000.00

Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2026

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
920	Finanzausgleich						
920.4611	Personalkostenbeitrag		232'600.00	232'600.00		270'500.00	
920.4612	Betriebsbeitrag		22'100.00	22'100.00		35'200.00	
920	Total Finanzausgleich		254'700.00	254'700.00		305'700.00	
94	Liegenschaften des Finanzvermögens						
940	Haus Fischerweg 1, Altenrhein						
940.3120	Wasser, Energie, Heizung			600.00		600.00	
940.3141	Baulicher Unterhalt	785.85		11'000.00		3'000.00	
940.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	2'070.30		500.00		500.00	
940.3182	Gebäude- und Mobilversicherung, Grundsteuer	911.32		900.00		900.00	
940.3821	Einlage Liegenschaftsreserve			1'000.00		1'000.00	
940.4230	Liegenschaftsertrag		13'920.00	14'000.00		14'000.00	
940	Total Haus Fischerweg 1, Altenrhein	3'767.47	13'920.00	14'000.00	14'000.00	6'000.00	14'000.00
941	altes Mesmerhaus und Garagen, Buechen - Staad						
941.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	2'499.95		500.00		500.00	
941.3120	Wasser, Energie, Heizung	842.00		500.00		500.00	
941.3141	Baulicher Unterhalt	4'631.84		15'000.00		3'000.00	
941.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	292.95					
941.3182	Gebäude- und Mobilversicherung, Grundsteuer	779.04		600.00		600.00	
941.4230	Liegenschaftsertrag		24'000.00	19'300.00		19'300.00	
941.4360	Rückerstattungen		3'162.94				
941	Total altes Mesmerhaus und Garagen, Buechen - Staad	9'045.78	27'162.94	16'600.00	19'300.00	4'600.00	19'300.00
942	Boden Risegg						
942.3141	Baulicher Unterhalt					1'000.00	
942.3182	Gebäude- und Mobilversicherung, Grundsteuer	693.85		500.00		500.00	
942.4230	Liegenschaftsertrag		71'730.00	71'800.00		71'800.00	
942	Total Boden Risegg	693.85	71'730.00	500.00	71'800.00	1'500.00	71'800.00
944	Engelwiese, Thal und weitere						
944.3182	Gebäude- und Mobilversicherung, Grundsteuer	396.70		800.00		800.00	
944.4230	Liegenschafts- und Pächtertrag		1'290.00	1'800.00		1'800.00	
944	Total Engelwiese, Thal und weitere	396.70	1'290.00	800.00	1'800.00	800.00	1'800.00

Erfolgsrechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Budget 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
950	Zinsen						
950.3220	Zinsen auf mittel- und langfristige Schulden	5'166.00		15'000.00		5'000.00	
950.3621	Bestandesanpassung Wertschriften		1'335.00				
950.4200	Zinsertrag auf flüssigen Mitteln		1'706.79		1'000.00		100.00
950.4930	Zinsertrag aus Anlagen des Finanzvermögens		2'583.34		7'000.00		1'000.00
950	Total Zinsen	5'166.00	5'625.13	15'000.00	8'000.00	5'000.00	1'100.00
970	Nicht aufteilbare Posten						
970.3800	Einlagen in Fonds	500.00		500.00		500.00	
970	Total Nicht aufteilbare Posten	500.00		500.00		500.00	
990	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen						
990.3310	Ordentliche Abschreibungen	286'600.00		286'600.00		234'411.60	
990	Total Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	286'600.00		286'600.00		234'411.60	
999	Abschluss der Erfolgsrechnung						
999.3330	Betriebsergebnis		198'591.04		143'200.00		166'511.60
999	Total Abschluss der Erfolgsrechnung		198'591.04		143'200.00		166'511.60
94	Total Liegenschaften des Finanzvermögens	306'169.80	318'319.11	334'000.00	258'100.00	252'811.60	274'511.60
9	Total Finanzen und Steuern	584'329.60	2'239'932.65	576'000.00	2'323'300.00	434'811.60	2'220'711.60
	Betriebsergebnis 1	2'404'185.84	2'404'185.84	2'454'300.00	2'454'300.00	2'346'311.60	2'346'311.60
	Betriebsergebnis 2	2'404'185.84	2'404'185.84	2'454'300.00	2'454'300.00	2'346'311.60	2'346'311.60
	Total Erfolgsrechnung	2'404'185.84	2'404'185.84	2'454'300.00	2'454'300.00	2'346'311.60	2'346'311.60

Begründung zu Budgetabweichungen 2025

120.3090

Übriger Personalaufwand

Kirchenverwaltung, Kommission

Direkte Kosten aus dem Zweckverband, die Kosten des Helferessens sowie Kosten für KVR-Reise sind Ursachen der Abweichung.

120.3190

Verschiedenes

Kirchenverwaltung, Kommission

Im Rahmen der Reorganisation des Pfarrarchives wurden weitere dringende Archivorganisationsarbeiten festgestellt und in Auftrag gegeben.

140.3151

Unterhalt von Mobilien und Maschinen Sekretariat

Kosten aus dem Zweckverband im Zusammenhang mit Unterhaltskosten.

171.3120

Strom, Heizung, Wasser

Pfarrhaus Buechen-Staad

Erhöhter Bedarf an Vorauszahlungen von Gasbezug im Zusammenhang mit aktuellen Preisentwicklungen für Energiekosten.

220.3091 Fortbildung

Dienstpersonal

Aufgrund von zwei Pensionierungen und der damit zusammenhängenden Reorganisation des Dienstpersonals erfolgten Neueinstellungen mit damit verbundenen Fortbildungskosten.

240.3131

Hostien, Messwein, Kerzen, Oel, Paramente Kirchlicher Bedarf

Allgemein erhöhter Bedarf an Kerzen verschiedener Art sowie die Anschaffung einer Tunika führten zu dieser Kostenabweichung.

240.3133

Dekoration und Blumen Kirchlicher Bedarf

Allgemein erhöhter Bedarf an Blumen und Dekorationsmaterial für Gottesdienste und Feste.

290.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrkirche Altenrhein

Wartungskosten an der Türautomatik der Eingangstüre, aufwendige Umgebungspflege sowie diverse kleinere, nicht geplante Reparaturen führten zu dieser Kostenabweichung.

291.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrkirche Buechen-Staad

Aufwendige Montage einer Absturzsicherung im Dachbereich, Unterhaltsarbeiten an der Lüftung, Wartungskosten Türautomatik sowie diverse unvorhergesehene Reparaturarbeiten sind Ursache dieser Kostenabweichung.

292.3111

Anschaffung von Maschinen und Mobilien Paritätische Kirche Thal

Ersatz von Mikrofonen führten zu dieser Kostenabweichung.

292.3141

Baulicher Unterhalt

Paritätische Kirche Thal

Aufführung diverser Unterhaltsarbeiten führten zu dieser Kostenabweichung.

492.3111

Anschaffung von Mobilien und Maschinen Pfarrheim Thal

Die Anschaffung einer Reinigungsmaschine verursachte die Budgetabweichung.

492.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrheim Thal

Diverse unvorhergesehene Elektro-Reparaturen in der Liegenschaft führten zur Kostenabweichung.

900.4001 / 900.4002

Steuereingang Thal und Gemeindegebiet AR

Gegenüber dem Budget 2025 tiefere Steuereingänge als erwartet.

Fazit

Bei einem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 143'200.00 schliesst die Rechnung 2025 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 198'591.04 ab.

Erläuterung Budget 2026

120.3016

Löhne Verwaltungssekretariat

Kirchenverwaltung, Kommissionen

Aufgrund der Kündigung der bisherigen Stelleninhaberin und der damit verbundenen Reorganisation des Verwaltungssekretariates wird mit vorübergehenden Mehrkosten gerechnet.

120.3190

Verschiedenes

Kirchenverwaltung, Kommissionen

Aufgrund der geplanten Wahlfeier zum Präsidenten des katholischen Kollegiums, wird mit zusätzlichen Kosten budgetiert.

171.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrhaus Buechen-Staad

Beabsichtigt ist die Neuinstallation einer modernen Schliessanlage über alle Verwaltungsliegenschaften.

172.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrhaus Thal

Nebst der Neuinstallation einer modernen Schliessanlage wurden hier auch Malerarbeiten der Fensterläden budgetiert.

220.3634

Ministranten

Dienstpersonal

Nebst den ordentlichen Ministranten Beiträgen wurde eine Ministranten Reise im Zweckverband budgetiert.

230.3180

Orchester, Gastchöre, Solisten

Kirchenmusik

Der bisherigen Entwicklung in der Kirchenmusik wurde Rechnung getragen.

290.3141

Baulicher Unterhalt

Pfarrkirche Altenrhein

Auch hier trägt die neue Schliessanlage wesentlich zur Kostenentwicklung bei.

430.3620

Beiträge an pfarreiliche Aktivitäten

Pfarreileben

Finanzierung diverser Aktivitäten wie Kinderbibelgruppe, besondere Gottesdienste, Pfarreiprojekte sowie Pastorale Projekte.

900.4001 / 900.4002 / 900.4004

Steuereingang

Im Rahmen der effektiven Steuereinnahmen 2025 wurde mit reduzierten Steuereinnahmen 2026 budgetiert.

920.4611 / 920.4612

Personalkostenbeitrag / Betriebskostenbeitrag

Im Budgetjahr 2026 hat die katholische Kirchgemeinde Thal Anspruch auf Personalkosten und Betriebskostenbeiträge.

Fazit

Im Berichtsjahr 2026 wird mit einem Aufwandüberschuss von CHF 166'511.60 gerechnet.

Steuerabrechnung 2025

Kath. Kirchgemeinde Thal

in CHF	Rückstand Vorjahr	Sollertrag	Eingang	Abgang	Rückstand
1. Einkommens- und Vermögenssteuern					
a) Vorjahressteuern	252'224.44	92'603.76	223'230.26	24'012.25	97'585.69
Thal	190'400.07	60'323.41	162'904.36	14'593.95	73'225.17
Appenzell Ausserrhoden	61'824.37	32'280.35	60'325.90	9'418.30	24'360.52
b) laufende Steuern: 24% Jahressteuern	5'328'138.17	0.00	1'456'634.89	1'326'979.93	-637.50
Thal	5'097'640.22	0.00	1'223'441.24	1'128'826.23	-641.65
Appenzell Ausserrhoden	230'497.95	0.00	233'193.65	198'153.70	4.15
Vorjahressteuern	378'872.92				
Thal	378'872.92				
Appenzell Ausserrhoden	0.00				
Total einfache Steuer 100%	5'707'011.09				
Thal	5'476'513.14				
Appenzell Ausserrhoden	230'497.95				
2. Nachsteuern					
Thal		0.00	0.00	0.00	0.00
Appenzell Ausserrhoden		0.00	0.00	0.00	0.00
3. Quellensteuern					
	11'721.20	113'421.15	115'945.05	4'735.50	4'461.80
Total	263'945.64	1'662'659.80	1'666'155.24	28'110.25	232'339.95

Vom Steuereingang entfallen auf Ordentliche Kirchensteuer	1'180'193.30	17.00 %
Spezialsteuer	208'269.41	3.00 %
Zentralsteuer	<u>277'692.54</u>	4.00 %
	1'666'155.24	24.00 %
Von der Steuereinzugsprovision gehen zu Lasten der Kirchgemeinde	46'506.29	2.8 %
zu Gunsten der Kirchgemeinde	7'806.30	2.8 %

Fondsausweis 2025

Kath. Kirchgemeinde Thal

Pflichtfonde	in CHF
2800.00 Kirchenfond	Bestand per 31.12.2025 460'800.00
2800.01 Pfrundfond	Bestand per 31.12.2025 1'000.00
2800.02 Jahreszeitmessenfond	Bestand per 31.12.2025 47'312.39
Total Pflichtfonde	509'112.39
Fondsausweis (Sicherheiten)	509'112.39
Sachgüter / Liegenschaften (Kto.Gr. 10)	
Total Sicherheiten	509'112.39
Fondsmangel / Fondsüberschuss / Fondsungleich	0.00

Für getreue Rechnungsführung 31. Dezember 2025
Claudio Egli / Leiter Finanzen

Abschreibungen 2025 und Voranschlag 2026

Kath. Kirchgemeinde Thal

Objekt	Investition z.L. Kirchgemeinde	Tilgungsdauer	Buchwert per 01.01.2025	Investitions- zuwachs	Abschreibungen 2025	Buchwert per 31.12.2025	Abschreibungen 2026
Paritätische Kirche Thal Kto. 1101.01	0.00	2017-2031	116'412.60	0.00	84'300.00	32'112.60	32'112.60
Pfarrkirche Buechen-Staad Kto. 1102.01	0.00	2017-2031	1'527'000.80	0.00	202'300.00	1'324'700.80	202'300.00
			1'643'415.40	0.00	286'600.00	1'356'813.40	234'412.60

Steuerplan 2026

Kath. Kirchgemeinde Thal

1. Steuerbedarf	in CHF
Budget 2026	
Aufwand gemäss Budget	2'346'311.60
Ertrag gemäss Budget ohne Steuern	706'311.60
Steuerbedarf	1'640'000.00

2. Mutmasslicher Steuerertrag 2026

Einfache Steuer (100%)	6'833'350.00
------------------------	--------------

	Ordentliche Kirchensteuer	Spezialsteuer	Zentralsteuer	Total
3. Steuerfuss in %	17	3	4	24

4. Steuereingang

von Einkommen / Vermögen	975'375.00	172'125.00	229'500.00	1'377'000.00
aus Vorjahren	108'375.00	19'125.00	25'500.00	153'000.00
Quellensteuer	77'916.00	13'750.00	18'333.00	110'000.00
Gesamtsteuereingang	1'161'666.00	205'000.00	273'333.00	1'640'000.00

Verteilung der budgetierten Steuereinnahmen für 2026

17 % Ordentliche Kirchensteuer

Zur Deckung der allgemeinen Aufgaben der Kirchgemeinde

3 % Bausteuer

Zur Deckung des Aufwandes für Abschreibungen (Eigenleistungen)

4% Zentralsteuer

Zentralsteuer an die Katholische Administration

24% Gesamtsteuerfuss

Jahres- und Investitionsrechnung 2025 sowie Budget und Steuerplan 2026 sind vom Kirchenverwaltungsrat genehmigt worden.

3. März 2026

Namens des Kirchenverwaltungsrates

Felix Bischofberger Claudio Egli
Präsident Leiter Finanzen

Liegenschaftsverzeichnis

Kath. Kirchgemeinde Thal

Ort	Liegenschaft	Grundstück-Nr.	GVA Vers. Nr.	Schätzjahr	Verkehrswert in CHF	Neuwert in CHF	Zeitwert in CHF
Altenrhein	Pfarrkirche	14-00431	14.01760	Mai 14	1'240'000	2'899'000	2'145'000
	Pfarrhaus / Pfarreiheim	14-00420	14.02123	Mai 14	954'000	1'236'000	1'137'000
	Fischerweg 1 – Haus Noger inkl. Remise	14-00782	14.00213/ 14.02114	Jun 19	745'000	682'000	417'000
Buechen-Staad	Pfarrkirche	14-01912	14.02097	Aug 19	3'160'000	5'770'000	4'794'000
	Pfarrhaus	14-01912	14.02098	Aug 19		1'100'000	748'000
	Thalerstrasse 49 – altes Messmerhaus	14-00277	14.00521	Mai 19	594'000	549'000	356'000
	Thalerstrasse – Doppelgarage	14-03072	14.02578	Mai 17	50'000	67'000	50'000
	Heerweg – Wiese, Schulanlage / Baurecht	14-00178		Feb 13	1'736'000		
	Schulhausstrasse 3 – Privat / Baurecht	14-00378		Mär 18	235'000		
	Schulhausstrasse 3a – Privat / Baurecht	14-00377		Feb 14	141'000		
	Schulhausstrasse 5 – Privat / Baurecht	14-00376		Mär 18	311'000		
Schulhausstrasse 5a – Privat / Baurecht	14-00375		Jul 19	177'000			
Thal	Pfarrkirche (Kath. Anteil 1/2)	14-01265	14.01026	Sep 18	1'175'000	2'821'000	2'401'500
	Pfarrhaus	14-01266	14.01027	Mai 13	1'440'000	1'161'000	986'000
	Pfarreiheim	14-01266	14.01028	Mai 13		1'545'000	1'236'000
	Engelwiese	14-02714		Jun 17	1'130'000		1'130'000
	Rietwiesen Gaissau						n/v
	Finanzliegenschaften						
	Verwaltungsliegenschaften						

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

An die Bürgerversammlung der Katholischen Kirchgemeinde Thal

Sehr geehrte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2025 sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über das Budget und den Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2026 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Kirchenverwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgeblichen Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wurde beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir stellen fest, dass der Kirchenverwaltungsrat seinen Kontrollpflichten vorschriftsgemäss nachgekommen ist.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2025 sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2026 seien zu genehmigen.
3. Den Seelsorgenden, dem Verwaltungsrat, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Helferinnen und Helfern gilt für die umfangreiche Arbeit zum Wohle der Kirchgemeinde ein herzlicher Dank.

Altenrhein, 4. Februar 2026

Geschäftsprüfungskommission der Katholischen Kirchgemeinde Thal

Heiko Schukraft



Claudia Kugler



Marco Cavelti



Bilanz 2025

Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
in CHF		01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
1	Aktiven				
10	Finanzvermögen				
100	Flüssige Mittel				
1000.00	Kasse	84.55			84.55
1002.01	St. Galler Kantonalbank AG CH77 0078 1622 4379 2200 0	206'539.09	2'292'567.23	2'352'773.42	146'332.90
100	Total Flüssige Mittel	206'623.64	2'292'567.23	2'352'773.42	146'417.45
108	Aktive Rechnungsabgrenzung				
1080.09	Übrige	49'333.90	55'328.30	49'333.90	55'328.30
108	Total Aktive Rechnungsabgrenzung	49'333.90	55'328.30	49'333.90	55'328.30
10	Total Finanzvermögen	255'957.54	2'347'895.53	2'402'107.32	201'745.75
	Total Aktiven	255'957.54	2'347'895.53	2'402'107.32	201'745.75
Total Aktiven		255'957.54	2'347'895.53	2'402'107.32	201'745.75
2	Passiven				
20	Fremdkapital				
200	Laufende Verpflichtungen				
2000.01	Verbindlichkeiten aus L/L	-34'234.45	1'016'739.93	953'196.97	-97'777.41
200	Total Laufende Verpflichtungen	-34'234.45	1'016'739.93	953'196.97	-97'777.41
201	Kurzfristige Schulden				
2010.02	Kontokorrent Thal	-26'888.39	1'239'100.00	1'139'897.55	-126'090.84
2010.03	Kontokorrent Rheineck	-131'830.15	396'000.00	546'031.96	18'201.81
2010.04	Kontokorrent St. Margrethen	-39'768.51	605'000.00	666'258.00	21'489.49
201	Total Kurzfristige Schulden	-198'487.05	2'240'100.00	2'352'187.51	-86'399.54
208	Passive Rechnungsabgrenzung				
2080.02	Versicherungen	-39.85	4'535.55	39.85	-4'535.55
2080.09	Übrige	-23'196.19	13'565.35	23'728.29	-13'033.25
208	Total Passive Rechnungsabgrenzung	-23'236.04	18'100.90	23'768.14	-17'568.80
20	Total Fremdkapital	-255'957.54	3'274'940.83	3'329'152.62	-201'745.75
	Total Passiven	-255'957.54	3'274'940.83	3'329'152.62	-201'745.75
Total Passiven		-255'957.54	3'274'940.83	3'329'152.62	-201'745.75

Erfolgsrechnung 2025

Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

Laufende Rechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Voranschlag 2025		Voranschlag 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung						
11	Geschäftsprüfungskommission						
110	Geschäftsprüfungskommission						
110.3002	Sitzungsgelder	860.00		800.00		800.00	
110	Total Geschäftsprüfungskommission	860.00		800.00		800.00	
11	Total Geschäftsprüfungskommission	860.00		800.00		800.00	
12	Kirchenverwaltung, Kommissionen						
120	Kirchenverwaltung, Kommissionen						
120.3001	Honorare	24'130.65		30'000.00		30'000.00	
120.3016	Löhne Verwaltungssekretariat	17'921.65		25'100.00		40'100.00	
120.3030	Sozialversicherungsbeiträge	2'430.66		4'000.00		3'300.00	
120.3040	Personalversicherungsbeiträge	738.81		2'700.00		2'700.00	
120.3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	177.23		200.00		100.00	
120.3090	übriger Personalaufwand	34'948.60		35'000.00		35'000.00	
120.3101	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Mobilien	4'416.25		3'000.00		3'000.00	
120.3173	Spesenentschädigungen	584.00		400.00		400.00	
120.3181	Porti und Telefon	200.00		1'000.00		1'500.00	
120.3182	Amtsbürgerschaft	300.00		300.00		300.00	
120	Total Kirchenverwaltung, Kommissionen	85'847.85		101'700.00		116'400.00	
12	Total Kirchenverwaltung Kommissionen	85'847.85		101'700.00		116'400.00	
14	Allgemeine Verwaltung						
140	Sekretariat						
140.3016	Löhne Sekretariat	124'422.25		122'500.00		132'700.00	
140.3030	Sozialversicherungsbeiträge	10'431.38		10'100.00		11'000.00	
140.3040	Personalversicherungsbeiträge	12'500.45		12'600.00		13'500.00	
140.3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'046.16		800.00		900.00	
140.3091	Fortbildung	300.00		3'000.00		1'000.00	
140.3101	Büromaterial, Drucksachen, Geschenke	12'018.91		14'300.00		6'000.00	
140.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	19'350.20		5'000.00		5'000.00	
140.3181	Porti, Telefon, Post- und Bankspesen	2'380.50		2'000.00		1'500.00	
140.3190	übriger Sachaufwand / Spesen	294.00		200.00		200.00	
140	Total Sekretariat	182'743.85		170'500.00		171'800.00	

Laufende Rechnung in CHF (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2025		Voranschlag 2025		Voranschlag 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
145	Steuereinzugsprovisionen						
145.4512	Ertrag von Steuer, Quellensteueramt		123.40				
145	Total Steuereinzugsprovisionen		123.40				
148	Informatik						
148.3092	Homepage	10'588.50		8'500.00		1'800.00	
148.3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	13'867.65		6'000.00		3'000.00	
148.3113	Anschaffung von Software	3'685.00		5'000.00		3'600.00	
148.3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen/Lizenzen	16'299.15		15'000.00		16'000.00	
148.3181	Telefon / Internet	7'867.80		11'000.00		11'000.00	
148.3184	Dienstleistungen / Support	42'358.10		47'000.00		42'000.00	
148	Total Informatik	94'666.20		92'500.00		77'400.00	
14	Total Allgemeine Verwaltung	277'410.05	123.40	263'000.00		249'200.00	
1	Total Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	364'117.90	123.40	365'500.00		366'400.00	

Erfolgsrechnung 2025

Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

Laufende Rechnung in CHF (nach Dienstbereichen)	Rechnung 2025		Voranschlag 2025		Voranschlag 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2 Seelsorge und Gottesdienst						
210 Seelsorgepersonal						
210.3011 Löhne Geistlichkeit, Pastoralassistenten, Seelsorger	725'531.00		720'800.00		728'200.00	
210.3012 Seelsorgeaushilfen	370.00		2'600.00		2'600.00	
210.3030 Sozialversicherungsbeiträge	60'832.79		59'200.00		60'100.00	
210.3040 Personalversicherungsbeiträge	78'538.92		80'600.00		81'200.00	
210.3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'099.77		4'600.00		4'700.00	
210.3090 übriger Personalaufwand	965.92		4'000.00		6'500.00	
210.3091 Fortbildung	22'125.75		27'400.00		5'600.00	
210.3172 Fahr- und Telefonspesen	9'745.20		7'000.00		7'000.00	
210.4360 Rückerstattungen		54'529.30		38'000.00		38'000.00
210 Total Seelsorgepersonal	904'209.35	54'529.30	906'200.00	38'000.00	895'900.00	38'000.00
220 Dienstpersonal						
220.3014 Löhne Mesmer, Hilfsmesmer, Reinigungspersonal	437'354.65		426'500.00		386'000.00	
220.3030 Sozialversicherungsbeiträge	32'448.50		31'700.00		28'500.00	
220.3040 Personalversicherungsbeiträge	38'709.89		36'700.00		32'600.00	
220.3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'425.88		2'700.00		2'500.00	
220.3090 übriger Personalaufwand	511.35					
220.3091 Fortbildung	6'590.30					
220.3172 Fahrzeugspesen	795.00		600.00		700.00	
220.3634 Ministranten	8'474.61		9'300.00		21'300.00	
220.4360 Rückerstattungen		25'039.25				
220 Total Dienstpersonal	528'310.18	25'039.25	507'500.00		471'600.00	
230 Kirchenmusik						
230.3013 Löhne Dirigenten, Organisten	141'508.36		121'700.00		117'800.00	
230.3030 Sozialversicherungsbeiträge	7'615.11		10'100.00		9'700.00	
230.3040 Personalversicherungsbeiträge	7'630.91		7'000.00		7'000.00	
230.3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	810.95		800.00		800.00	
230.3091 Fortbildung			300.00		300.00	
230.3106 Musikalien, Bücher	963.46		1'000.00		1'000.00	
230.3172 Fahrzeugspesen	3'100.00		6'000.00		6'000.00	
230.3180 Orchester, Gastchöre, Solisten	13'294.92					
230 Total Kirchenmusik	174'923.71		146'900.00		142'600.00	
240 Kirchlicher Bedarf						
240.3104 Messbücher	1'061.30		1'100.00		1'100.00	
240 Total Kirchlicher Bedarf	1'061.30		1'100.00		1'100.00	
2 Total Seelsorge und Gottesdienst	1'608'504.54	79'568.55	1'561'700.00	38'000.00	1'511'200.00	38'000.00

Laufende Rechnung in CHF (nach Dienstbereichen)	Rechnung 2025		Voranschlag 2025		Voranschlag 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Glaubensverkündigung						
310 Religionsunterricht						
310.3021 Löhne Religionsunterricht, Aushilfen	105'978.00		85'900.00		68'900.00	
310.3030 Sozialversicherungsbeiträge	2'435.08		7'100.00		5'700.00	
310.3040 Personalversicherungsbeiträge	5'677.74		3'800.00		5'300.00	
310.3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	512.79		600.00		400.00	
310.3091 Fortbildung, Kurse, Tagungen			5'000.00		1'000.00	
310.3105 Lehrmittel, Bibliothek, Unterrichtsmaterial	4'536.99		4'500.00		4'500.00	
310.3106 besondere Unterrichtsveranstaltungen	2'563.80		8'500.00		5'500.00	
310.3172 Fahrzeugspesen	312.00		400.00		400.00	
310.4522 Rückerstattungen Religionsunterricht		9'916.25				
310 Total Religionsunterricht	122'016.40	9'916.25	115'800.00		91'700.00	
320 Pfarrblatt						
320.3102 Pfarrblatt Druckkosten	58'161.45		60'300.00		60'300.00	
320.3103 Pfarrblatt Porti	10'371.42		10'000.00		10'000.00	
320 Total Pfarrblatt	68'532.87		70'300.00		70'300.00	
330 Beiträge						
330.3622 Jugendseelsorge im Dekanat	13'500.40		14'000.00		14'000.00	
330 Total Beiträge	13'500.40		14'000.00		14'000.00	
340 Jugendarbeit						
340.3017 Löhne Jugendarbeiter	173'507.65		168'900.00		157'400.00	
340.3030 Sozialversicherungsbeiträge	15'284.88		13'900.00		13'000.00	
340.3040 Personalversicherungsbeiträge	18'755.88		18'900.00		18'800.00	
340.3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'533.67		1'100.00		1'000.00	
340.3091 Fortbildung	3'291.70		5'800.00		3'000.00	
340.3105 Lehrmittel	551.90		400.00		400.00	
340.3106 Veranstaltungen	12'794.63		7'000.00		14'500.00	
340.3172 Fahr- und Telefonspesen	2'423.60		2'000.00		2'000.00	
340.4360 Rückerstattungen	208.95					
340 Total Jugendarbeit	228'143.91	208.95	218'000.00		210'100.00	
3 Total Glaubensverkündigung	432'193.58	10'125.20	418'100.00		386'100.00	

Erfolgsrechnung 2025

Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

Laufende Rechnung in CHF		Rechnung 2025		Voranschlag 2025		Voranschlag 2026	
(nach Dienstbereichen)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	Kirchliches Leben						
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen						
430.3130	Apéros, Festivitäten	3'069.40		3'000.00		3'000.00	
430.3132	Erstkommunion	10'355.10		11'600.00		10'300.00	
430.3133	Firmung	5'101.06		6'600.00		6'600.00	
430.3620	Beiträge an pfarreiliche Aktivitäten	10'901.48		13'500.00		14'360.00	
430	Total Kirchliches Leben, Veranstaltungen	29'427.04		34'700.00		34'260.00	
460	Seelsorgeeinheit						
460.3651	Diverse Ausgaben für Seelsorgeeinheit	261.60		4'000.00		4'000.00	
460	Total Seelsorgeeinheit	261.60		4'000.00		4'000.00	
4	Total Kirchliches Leben	29'688.64		38'700.00		38'260.00	
9	Finanzen und Steuern						
920	Finanzausgleich						
920.4616	Beitragskonto Thal	1'132'397.55		1'188'225.00		1'146'672.00	
920.4617	Beitragskonto Rheineck	546'031.96		525'184.00		506'818.00	
920.4618	Beitragskonto St. Margrethen	666'258.00		632'591.00		610'470.00	
920	Total Finanzausgleich	2'344'687.51		2'346'000.00		2'263'960.00	
9	Total Finanzen und Steuern	2'344'687.51		2'346'000.00		2'263'960.00	
	Betriebsergebnis 1	2'434'504.66	2'434'504.66	2'384'000.00	2'384'000.00	2'301'960.00	2'301'960.00
	Betriebsergebnis 2	2'434'504.66	2'434'504.66	2'384'000.00	2'384'000.00	2'301'960.00	2'301'960.00
	Total Erfolgsrechnung	2'434'504.66	2'434'504.66	2'384'000.00	2'384'000.00	2'301'960.00	2'301'960.00

Besoldung von Behördenmitgliedern Kath. Kirchenverwaltungsrates Thal

Die Kirchenverwaltungsräte sind verpflichtet, die Besoldung aller von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder nach Ablauf des Rechnungsjahres im Jahresbericht zu veröffentlichen oder die Bürgerschaft auf andere Weise darüber zu informieren. Die gesetzliche Grundlage bildet Art. 132b

kantonales Gemeindegesetz. Da der katholische Konfessionsteil keine eigene Regelung kennt, kommt die kantonale Gesetzgebung zur Anwendung. (Art.71 Abs.1 der Verfassung des katholischen Konfessionsteils VKK).

in CHF

Name Vorname	Funktion	Grund-entschädigung	Liegenschafts-Protokoll- Archiv-entschädigung	Sitzungs-gelder	Büroent-schädigung	Zusatz-aufwand	Gesamt
Kirchenverwaltungsräte							
Bischofberger Felix	Präsident KVR	12'000.00	2'000.00	1'650.00	1'200.00		16'850.00
Egli Claudio	Mitglied KVR	6'000.00		1'500.00	1'200.00		8'700.00
Eugster Harry	Mitglied KVR	5'000.00		1'650.00	1'200.00	350.00	8'200.00
Fraefel Vera	Mitglied KVR	2'000.00		1'650.00	1'000.00	725.00	5'375.00
Grab Markus	Mitglied KVR	2'000.00	1'500.00	1'650.00	1'000.00		6'150.00
Lämmli Christian	Mitglied KVR	2'000.00	1'500.00	1'650.00	1'000.00		6'150.00
Geschäftsprüfungskommission							
Schukraft Heiko	Präsident GPK	160.00					160.00
Kugler Claudia	Mitglied GPK	160.00					160.00
Cavelti Marco	Mitglied GPK	160.00					160.00
Aktuarat							
Peyrot Fabienne	Aktuarin	1'500.00	2'300.00	1'800.00	1'500.00		7'100.00

Wir weisen darauf hin, dass die Entschädigungsansätze den Empfehlungen des Verbandes der Katholischen Kirchgemeinden im Kanton St.Gallen entsprechen.

Lebenslauf Yannik Lauchardt

Yannik Lauchardt
Hof 155
9426 Lutzenberg
Schweiz



Schweizer
Geboren: 16.10.2000
Telefon: +41 78 729 16 10
E-Mail: yanniklauchardt@bluewin.ch

Seit 2010 engagiere ich mich als Ministrant in der Kirche Thal und durfte dabei Teil einer lebendigen und engagierten Glaubensgemeinschaft werden. Seit 2014 bin ich zudem als Oberministrant tätig und übernehme Verantwortung für die Planung und Durchführung verschiedener Anlässe unserer Ministrantengruppe. Darüber hinaus unterstütze ich den Firmweg und begleite Jugendliche auf ihrem Weg zur Firmung.

Mit meiner Kandidatur für den Kirchenverwaltungsrat möchte ich die Zukunft unserer Pfarrei aktiv mitgestalten und die Interessen junger römisch-katholischer Bürger stärker in die Entscheidungsprozesse einbringen. Besonders am Herzen liegt mir, unsere kirchliche Gemeinschaft lebendig zu erhalten und die Kirche auch in dieser schnell wandelnden Zeit als einen Ort zu verstehen, der Tradition und Moderne miteinander vereint. Neben der inhaltlichen Arbeit ist mir auch die verantwortungsvolle Verwaltung der kirchlichen Ressourcen wichtig, damit wir langfristig und nachhaltig den Bedürfnissen aller römisch-katholischen Bürger gerecht werden.

Um diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen, bringe ich neben meiner langjährigen kirchlichen Tätigkeit auch vielfältige berufliche und ausbildungsbezogene Erfahrungen mit, darunter eine abgeschlossene Ausbildung als Hochbauzeichner. Aktuell vertiefe ich mein wirtschafts- und rechtswissenschaftliches Wissen im Rahmen meiner Ausbildung zum Juristen, welches ich ebenfalls gerne in die Arbeit des Kirchenverwaltungsrats einbringen möchte.

Hobbys

Tennis, Skifahren, Wandern, Reisen

Berufserfahrung

Bereuter Architekturbüro AG 08/2016 – 08/2020
Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur;
4-Jährige Lehre

Wesser und Partner 09/2021 – 10/2021
Fundraiser im Auftrag des Kantonalen Roten Kreuz;
Vollzeit

Varioprint AG 05/2022 – 05/2023
Produktionsmitarbeiter; Teilzeit

OriginStamp AG 07/2024 – 08/2024
Marketing Assistant; Vollzeit

Strebro AG 07/2025 – 08/2025
Monteur für Tor- und Antriebstechnik; Vollzeit

Ausbildung

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum
2020 – 2021
Berufsmaturität 2 (TALS)

Schweizer Armee 01/2022 – 05/2022
Führungsstaffelsoldat (Infanterie)

Interstaatliche Maturitätsschule (ISME) 2022 – 2023
Passerelle

Universität St.Gallen 2023 - heute
Bachelor in Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Bericht der Pfarrei Thal

Die Zahlen

Unsere Pfarrei zählte Ende 2025 1'281 Mitglieder. Elf Kinder wurden getauft, achtzehn Kinder empfangen die Erstkommunion. Eine Person trat in die katholische Kirche ein. Acht junge Erwachsene wurden durch das Sakrament der Firmung im Glauben gestärkt. Ein Paar gab sich in unserer Kirche das Jawort. Fünfzehn Pfarreiangehörige kehrten im Laufe des Jahres zum himmlischen Vater heim. Zwölf Menschen aus unserer Pfarrei traten aus der Kirche aus.

Highlights aus dem Pfarreileben

Ende Januar feierten wir eine Blasius-Segensfeier mit Kindern und Jugendlichen – nach der Feier in der Kirche wurde im Pfarreiheim gemeinsam Pizza gegessen. Auch im Februar empfingen zahlreiche Gläubige in verschiedenen Gottesdiensten den Blasiussegen; die Segnung von Kerzen und Agathabrötli hat selbstverständlich auch nicht gefehlt. Rund um den Gedenktag des heiligen Bischofs Valentin lud ein Gottesdienst zur Parsegnung ein und machte spürbar, wie Kirche Menschen in ihren Beziehungen begleitet.

Anfang März wurde der Gottesdienst mit Krankensalbung von einem orthodoxen Ensemble aus der Ukraine musikalisch mitgestaltet. Die byzantinischen Gesänge verliehen der Feier eine besondere Tiefe und öffneten den Blick für die Weite der christlichen Traditionen.



Gottesdienst in Wolfhalden

Die Fastenzeit begann mit einem neuen ökumenischen Gottesdienst in Wolfhalden, der gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern vorbereitet wurde und thematische Elemente aus der philippinischen Kultur aufnahm. In der Fastenzeit prägten zudem Suppentage, die Fastenaktion und vielfältige Solidaritätskollekten das Gemeindeleben und luden ein, Glauben und Verantwortung miteinander zu verbinden.

Am Hohen Donnerstag feierten wir den Gottesdienst vom letzten Abendmahl mit einer gemeinsamen Handwaschung, die – in Anlehnung an die biblische Fusswaschung – Gemeinschaft und gegenseitige Achtung sichtbar machte. Ostern feierten wir am Sonntagmorgen; anschliessend lud ein sizilianischer Osterapéro zum Verweilen und Begegnen ein.



Der Ehejubiläumsgottesdienst Ende April bot zahlreichen Paaren Gelegenheit, Dankbarkeit und Segen für ihren gemeinsamen Weg auszudrücken. An der Erstkommunionfeier feierten achtzehn Kinder ihr Fest der Begegnung mit Gott. Ende Mai durften wir gemeinsam mit der evangelischen Kirchgemeinde Thal-Lutzenberg, allen Pfarreien der Kirchgemeinde sowie den Winzerfamilien unseres Weindorfes einen ökumenischen Gottesdienst beim Rosentürmli feiern, musikalisch begleitet vom Gospelchor life. Auch der traditionelle ökumenische Auffahrtsgottesdienst in Bildschachen, umrahmt vom Musikverein Lutzenberg, zog wiederum rund hundert Mitfeiernde an.



Gottesdienst beim Rosentürmli
mit musikalischer Begleitung vom Gospelchor life

Pfingsten feierten wir dieses Jahr am See zusammen mit den Pfarreien Altenrhein und Buechen-Staad. Am 21. Juni durften Pfarrerin Barbara Köhler und Seelsorger Tibor Veres die Fahnenweihe der Musikgesellschaft Thal liturgisch begleiten. Das Kirchenfest mit Festprediger P. Christoph Müller OSB, der Aufnahme neuer Ministrant:innen und musikalischer Begleitung durch den Gospelchor life wurde zu einem besonders festlichen Höhepunkt des Jahres. Auch das 150-Jahr-Jubiläum der Steyler Missionare, das wir mit einer festlichen Eucharistiefeier mit P. Stephan Dähler begehen durften, unterstrich die enge Verbundenheit unserer Pfarrei mit der Weltkirche.



Pfingsten am See

Zu den stimmungsvollsten Feiern des Jahres zählte der Gottesdienst unter dem Lindenbaum, bei dem die Erstkommunionkinder vorgestellt und Stoff- sowie Haustiere gesegnet wurden. Im Herbst prägten Erntedank mit allen Pfarreien der Kirchgemeinde, der ökumenische Betttagsgottesdienst mit dem Evangelischen Kirchenchor sowie Allerheiligen mit Gräbersegnung und Cello-Musik von Laura Oss das Gemeindeleben.



Gottesdienst unter dem Lindenbaum

Am 1. Advent verabschiedeten wir unseren Mesmer Antonio Martella in den wohlverdienten Ruhestand. Drei Rorategottesdienste, darunter wieder einer am Abend, gaben der Adventszeit ihren vertrauten und zugleich feierlichen Rahmen. Ergänzt wurden sie durch einen ökumenischen Sing-Gottesdienst mit anschliessendem Raclette sowie durch gemeinschaftliche Begegnungen bei Zmorge, Punsch und Glühwein. Die Familienweihnachtsfeier, gestaltet mit einem Projektchor aus Kindern und Erwachsenen, sowie die Christmette mit musikalischer Mitwirkung von Stefan Wieske, Sina Etter und Helena Veres zählten zu den festlichen Höhepunkten. Auch 2025 liessen wir das Jahr mit einem ökumenischen Silvestergottesdienst ausklingen.

Ministrant:innen

Unsere Ministrant:innen-Schar wurde in diesem Jahr durch zwei neue Minis bereichert. Nach intensiver Vorbereitung wurden die beiden Neu-Ministrantinnen im Rahmen des Kirchenfestes feierlich in ihren Dienst am Altar aufgenommen und bereichern seither das liturgische Leben unserer Pfarrei.

Personelles

Im personellen Bereich brachte das Jahr Veränderungen und Kontinuität zugleich. Simon Weber wechselte vom Stellvertreterdienst in den hauptamtlichen Mesmerdienst. Neu begann Marcel Stierli, der neben Koordinationsaufgaben auch für die Hauswartung im Pfarreiheim zuständig ist. Ebenfalls Teil des neuen Mesmer- und Hauswartteams der Kirchgemeinden Thal und Rheineck ist Ronald Marku, der überwiegend in den Pfarreien Altenrhein und Buechen-Staad tätig ist. Nach fast sieben Jahren im Dienst der Pfarreien Thal und Rheineck trat Antonio Martella am 1. Adventssonntag in den Ruhestand, bleibt uns jedoch weiterhin für Aushilfen verbunden.

Pfarrereirat

Ein wichtiger Schritt für die Zukunft war die Neukonstituierung des Pfarrereirates als Rat der Pfarreien Altenrhein, Buechen-Staad und Thal. Der neue Rat versteht sich als Ort des Austauschs, der Mitverantwortung und der gemeinsamen Ausrichtung. Ziel ist es, die Zusammenarbeit innerhalb der Kirchgemeinde weiter zu vertiefen, die unterschiedlichen Charismen der Mitglieder fruchtbar zu machen und das Pfarreileben gemeinsam weiterzuentwickeln – getragen vom Bewusstsein, dass Kirche vor Ort aus vielen Stimmen, Begabungen und Engagements lebt.

Infrastruktur und Weiterentwicklung

Mit der Einführung von Auracast wurde die Hörunterstützung in der Kirche weiter verbessert. Die Möglichkeit, Kollekten auch per TWINT zu spenden, erleichtert vielen Menschen die Teilnahme. Neue digitale Informationswege, wie zum Beispiel das ökumenische JuKiPro (juki-programm.ch) im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, ergänzen die bestehenden Angebote und tragen zu einer zeitgemässen Kommunikation bei.

Dank

Ein grosser Dank gilt allen Ehrenamtlichen, Mitarbeiter:innen, Vereinen, Chören und Musikformationen sowie allen, die sich im Grossen oder Kleinen eingebracht haben. Durch ihr Engagement wurde das Pfarreileben auch 2025 reich, vielfältig und lebendig. Sie alle haben dazu beigetragen, dass unsere Pfarrei ein Ort des Glaubens, der Gemeinschaft und der Hoffnung sein konnte – vergelt's Gott.

Jahresbericht des Pfarramtes Altenrhein und Buechen-Staad

Liebe Angehörige der Pfarreien Altenrhein und Buechen-Staad

Das Jahr 2025 war für die Pfarreien Altenrhein und Buechen-Staad geprägt von vielen Begegnungen, gemeinsamen Feiern und lebendigen Momenten. Neben bewährten Traditionen gab es neue Ideen und auch Veränderungen: Abschiede und Neubeginn.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf den zahlreichen Gottesdiensten, die Menschen zusammenführten. Ein eindrücklicher Auftakt war der ökum. Suppentagsgottesdienst in der kath. Kirche Buechen-Staad. Der byzantinische Chor aus Rorschach gestaltete diesen Gottesdienst musikalisch sehr berührend. Anschliessend lud die FG Buechen-Staad zum gemeinsamen Suppenmitten ein.

Erstmals wurde 2025 auch in Altenrhein ein eigener Suppentag durchgeführt. Am 24. März organisierten die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse mit ihrer Religionslehrerin Regula Stricker ein Suppenessen in der Turnhalle. Rund 100 Personen folgten der Einladung und erlebten einen gelungenen Anlass, der Gemeinschaft und Solidarität sichtbar machte.

Der Valentinsgottesdienst zum Thema «Farbenspiel der Liebe» am 16. Februar, musikalisch gestaltet vom Gospelchor, war ebenso ein Höhepunkt wie das



Fahrzeugsegnung

Ehejubiläum am 6. April, das in beiden Pfarreien gefeiert wurde. Paare erhielten den Segen für ihren weiteren gemeinsamen Weg.

Die Erstkommunionen standen unter dem Thema «In einem Boot mit Jesus». Sechs Kinder in Altenrhein und neun Kinder in Buechen-Staad feierten diesen wichtigen Schritt. Das Bild des Bootes machte deutlich, dass Jesus die Kinder auf ihrem Lebensweg begleitet.

Der Muttertagsgottesdienst am 11. Mai wurde vom Kirchenchor Cantamus musikalisch umrahmt. Besonders eindrücklich war auch der Seegottesdienst am Pfingstfest beim Buebeädli, bei dem der spürbare Wind als Symbol für den Heiligen Geist aufgenommen wurde.

Zu Beginn der Sommerferien fand die Fahrzeugsegnung draussen vor der Kirche Altenrhein statt. Zahlreiche Velo- und Autofahrer nahmen daran teil. Diese neue Form wurde sehr positiv aufgenommen.

Ein weiteres Novum war die ökumenische Sommererenade am 30. August auf dem Kirchplatz in Altenrhein. Musik und Texte zum Thema Liebe schufen eine stimmungsvolle Atmosphäre, die bei Wein und Käse in guter Gemeinschaft ausklang.



Sommerserenade

Der Erntedankgottesdienst auf dem Steinigen Tisch musste wetterbedingt erstmals in die Kirche Buechen-Staad verlegt werden. Trotz der Änderung kamen viele Besucher und pflegten beim anschliessenden Mittagessen die Gemeinschaft.

Die Adventszeit stand unter dem Thema «Frieden finden». Drei Rorategottesdienste luden zum Nachdenken über den Frieden ein. Ein Baum mit Friedenstauben machte dieses Thema sichtbar. Ein weiterer Höhepunkt war das Konzert des Gospelchors Life am 6. Dezember in Buechen-Staad.

Im Oktober verabschiedeten wir unseren langjährigen Mesmer Albert Heim nach 15 Jahren engagierten Wirkens in den Ruhestand. Für seinen grossen Einsatz danken wir ihm herzlich. Marcel Stierli und Ronald Marku durften wir als neue Mesmer begrüßen. Sie haben sich schon gut eingearbeitet. Gleiches gilt für unsere neue Pfarreisekretärin Tanja Pedretti, die am 1. Mai ihren Dienst aufnahm.

Ein grosser Dank gilt allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Gruppen und Vereinen. Durch ihr Wirken wird vieles erst möglich. Besonders freuen wir uns, dass Eliane Frey jetzt Buechen-Staad im neuen Pfarreirat vertritt. Für Altenrhein wird weiterhin eine Vertretung gesucht.

Zum Jahresende 2025 zählte die Pfarrei Buechen-Staad 782 Katholikinnen und Katholiken (plus 95 in Wienacht). Es fanden sieben Taufen in Buechen-Staad statt und eine weitere in Wienacht. Fünf Jugendliche liessen sich firmen, fünf Pfarreiangehörige verstarben, vierzehn Personen traten aus der Kirche aus. Die Pfarrei Altenrhein zählte 351 Mitglieder. Fünf Kinder wurden getauft, vier Jugendliche liessen sich firmen, zwei Personen verstarben, zwei traten aus der Kirche aus. In beiden Kirchen keine Eheschliessungen.



Abschied von Albert Heim

Trotz aller Veränderungen zeigt sich: Das kirchliche Leben in Altenrhein und Buechen-Staad ist vielfältig und engagiert. Dafür sind wir dankbar und blicken zuversichtlich in die Zukunft.

Klaus D. Heither, Pfarreibeauftragter der Pfarreien Buechen-Staad und Altenrhein

Jahresbericht Pfarreirat

Mit den zwei neuen Mitgliedern, Reinhard Goerge und Stefan Wieske ist der Pfarreirat im Februar als «neuer» Pfarreirat Buechen-Staad, Altenrhein und Thal ins neue Jahr gestartet.

In der ersten Sitzung wurde die Jahresplanung gemacht. Drei weitere Sitzungen folgten.

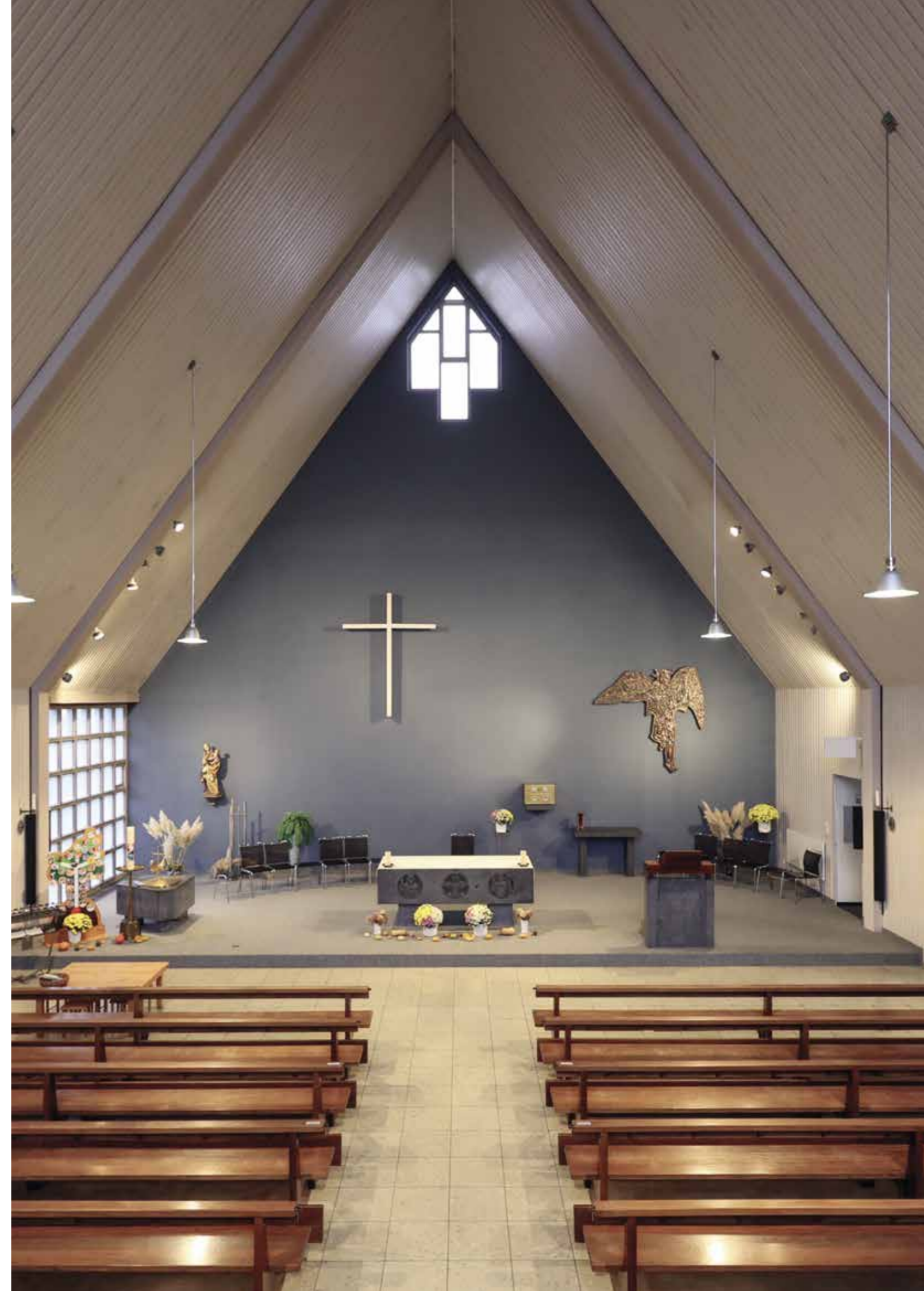
Anlässe für die Pfarrei oder in der Seelsorgeeinheit wie Blasiussegen, Agathabrot-Segnung, Erstkommunion, ökumenischer Weingottesdienst, Seegottesdienst, Kirchenfest, Lindenbaum-, Bettags- und Erntedankgottesdienst wurden wieder gut besucht und vom Rat teils mitorganisiert.

Da wir das gewohnte Format der Pfarreirunde nach einer Umfrage bei den Mitgliedern nicht mehr durchführten, wurden alle Verantwortlichen der Gruppierungen am Abend vor dem Kirchenfest zur Ulrichvesper eingeladen. Ein Anlass, um sich bei allen für die geleistete Arbeit und das Engagement zu bedanken und einfach gemütlich zusammen zu sitzen. Danke Tibor für die Organisation dieses Anlasses.

Was uns in diesem Jahr etwas mehr beschäftigte, waren die zwei angekündigten Rücktritte. Die beiden langjährigen Mitglieder Patricia Eichmann, Finanzen und Martina Etter, Präsidentin. Wir mussten uns über die Verteilung der Aufgaben Gedanken machen. Damit dies für den neuen Pfarreirat gemacht werden konnte, haben wir die vom Bistum herausgegebenen und bestehenden Statuten angepasst und ausgearbeitet. In der darauffolgenden Sitzung wurden diese allen Mitgliedern präsentiert, es wurde darüber abgestimmt und vom Rat angenommen.

Da die vakant werdenden Ämter noch nicht besetzt werden konnten, ging die Suche nach neuen Mitgliedern für den Pfarreirat weiter. In der letzten Sitzung vom November konnten mit Eliane Frey und Michèle Taverna nochmals zwei Mitglieder gewonnen werden. Antonio Martella wird sich künftig um die Finanzen des Pfarreirates kümmern und Eliane Frey wird das unter dem Jahr freigewordene Amt der Aktuarin neu besetzen. Die Nachfolge für das Präsidium konnte noch nicht definitiv vergeben werden. Die Besprechungen laufen noch und ich bin überzeugt, dass auch meine Nachfolge bald gefunden sein wird. Somit bleibt mir nur noch eins - Euch und Ihnen allen ganz herzlich für Ihre Unterstützung und das mir entgegengebrachte Vertrauen zu danken. Dem neuen Pfarreirat wünsche ich für die Zukunft alles Gute und gutes Gelingen.

Wolfhalden, im Dezember 2025
Martina Etter, Präsidentin



Jahresbericht Kirchenchor Cantamus

50 Jahre Kirchenchor Cantamus Buechberg

Am 23. Januar 1929 gründeten 6 Männer und 9 Frauen den Cäcilienchor Altenrhein.

Schon Jahre früher entstand in Buechen-Staad ein katholischer Kirchenchor. Anfänglich traten beide Chöre beinahe jeden Sonntag im Hauptamt auf – bei hohen Festen zusätzlich in der Vesper. In den 60er Jahren begannen beide Chöre zu kriseln. Es fehlte an Nachwuchs. Entsprechend schwierig war es, passende Chorleitungen zu finden.

1975 schlossen sich die beiden Chöre zusammen – also vor 50 Jahren.

So durften wir am 28. Februar 2025 unsere 50. Hauptversammlung feiern.



Im Restaurant Jägerhaus genossen wir ein feines Nachtessen, schwelgten in Erinnerungen und schauten im geschäftlichen Teil, mit dem Jahresprogramm 2025 und den geplanten Jubiläumskonzerten im April 2026, auch in die Zukunft.

An den Jubiläumskonzerten wird das Mozart Requiem erklingen, das wir zusammen mit dem Kirchenchor Balgach in den Kirchen Buechen und Balgach aufführen werden.

Die ersten gemeinsamen Proben mit Balgach fanden bereits anfangs März 2025 statt und im November folgte ein intensiver, gemeinsamer Probesamstag.

Beim ersten kirchlichen Einsatz zu Ostern, am 20. April 2025, bereicherten wir den Gottesdienst mit der rhythmischen Messe von Paul Schweden.

Zum Muttertag, am 11. Mai 2025, hatten wir einige Motetten erarbeitet, die wir a capella zum Erklingen brachten.

Pfingsten, 9. Juni 2025

Der Taizé Gesang in verschiedenen Sprachen, passte wunderbar zu diesem kirchlichen Feiertag. Bei bekannten Melodien konnten auch die Kirchgänger/innen in den Gesang einstimmen.



Am 21. Juni 2025 stand der Tagesausflug bei schönstem Sommerwetter, mit Zug und Schiff nach Konstanz, auf dem Programm. Auf dem Rundgang durch die Stadt erfuhren wir, dank einer interessanten Führung, viel Wissenswertes über die alte Hafencstadt.

Auch in der zweiten Jahreshälfte nahm die Probearbeit für die geplanten Konzerte 2026 viel Zeit in Anspruch. Die bereits erarbeiteten, passenden Teile aus dem Requiem konnten wir für die Aufführungen zu den Kirchenfesten in Altenrhein und Buechen nutzen. Ergänzt mit Teilen von Mozarts Krönungsmesse ergab sich ein festlicher Gesang. Zusammen mit dem Orchester freuten wir uns über die schöne Musik im Gottesdienst. Mit unserem beliebten Zwetschgenknödelstand, anschliessend an den Fest-Gottesdienst zum Schutzengel fest, konnten wir auch in diesem Jahr wieder den Kilbibetrieb bereichern.

Eine besondere Freude für uns war es, im schönen Kirchenraum von Rheineck, anlässlich des Patroziniums am 26. Oktober 2025, Lieder aus Taizé singen zu dürfen.

Nach unserem letzten kirchlichen Einsatz im Jahr 2025 konnten wir uns nochmals intensiv dem Konzertprogramm widmen. Wir freuen uns auf die zwei Jubiläumsaufführungen in Buechen und Balgach.

Nicole Buob, Dezember 2025



Gospelchor life Jahresrückblick

Liebe Chormitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste unseres Chores

Ein erfülltes erstes Jahr liegt hinter uns. Ein Jahr, in dem sich der neu zusammengesetzte Vorstand nicht nur erfolgreich eingefunden, sondern gemeinsam mit euch allen ein vielfältiges und klangreiches Chorjahr gestaltet hat. Mit viel Engagement, neuer Energie und musikalischem Feingefühl durften wir mit unserem Chorleiter Stefan Wieske zahlreiche Momente erleben, die unseren Chor sowohl künstlerisch als auch gemeinschaftlich weitergebracht haben.

In allen Pfarreien der Kirche Buechberg durften wir auch dieses Jahr jeweils zwei Gottesdienste musikalisch mitgestalten. Ein besonderes Highlight war erneut der **ökumenische Weinsegnungsgottesdienst** im Mai beim Rosentürmeli: Unter freiem Himmel, umgeben von Reben und einer offenen, dankbaren Gemeinschaft, entfaltete unser Gesang eine beeindruckende Resonanz. Besonders gefreut hat uns, dass auch alle Winzerinnen und Winzer aus Thal mit dabei waren.

Der Gospel-Workshop im Mai vereinte unter der Leitung von Stefan Wieske, Helmut Jost und Ruthild Wilson Teilnehmer aus drei Ländern zu einem musikalisch wie menschlich bereichernden Erlebnis. Willkommensabend, Abschlusskonzert und ein feines Rahmenprogramm sorgten für eine inspirierende, verbindende Atmosphäre.



Gruppenbild Ausflug Zoo

Vereinsausflug des Gospelchors life am 24. Mai. Ein wunderbarer Tag im Zürcher Zoo mit tierisch guter Stimmung. Der Ausflug bot eine gelungene Mischung aus Musikgemeinschaft, Naturerlebnis und Geselligkeit. Nach einem gemeinsamen Frühstück folgte eine eindrucksvolle Zooführung, besonders durch die Masoala-Halle. Anschliessend blieb Zeit für eigene Erkundungen und entspannte Begegnungen bei schönstem Wetter.

Bei traumhaftem Sommerwetter durften wir im August den **Lindenbaum-Gottesdienst** mitgestalten, zu dem zahlreiche Familien, die zukünftigen Erstkommunionkinder und viele Haustiere zusammenkamen. Unter der majestätischen Linde feierten wir einen stimmungsvollen Gottesdienst, den der Gospelchor life musikalisch bereicherte. Anschliessend liessen wir das fröhliche Beisammensein bei einer feinen Wurst mit Brot gemütlich ausklingen.



«It's Christmas Time» – Zwei Abende voller Gospel, Freude und Begegnung. Nach der Sommerpause starteten wir wieder unser grosses Chorprojekt, verstärkt durch Projektsänger aus Thal, Umgebung und dem neu gegründeten Projektchor in Scherzingen. Insgesamt ein beeindruckender Chor mit fast 60 Stimmen. Zwölf Wochen lang haben wir und die Projektsänger auf diese beiden besonderen Konzertabende vorbereitet. Nach einer intensiven Probenphase präsentierten wir am 6. und 7. Dezember unsere Weihnachtskonzerte vor zwei vollbesetzten Kirchen in Buechen und in Scherzingen und erhielten begeisterte Rückmeldungen.



Weihnachtsfeier: Am 9. Dezember durften wir in festlich geschmückter Atmosphäre ein geselliges Erlebnisraclette im Pfarreiheim geniessen. Ein stimmungsvoller Jahresausklang in bester Gemeinschaft. Den musikalischen Abschluss unseres Gospeljahres bildete die Mitwirkung mehrerer Chormitglieder am Familiengottesdienst in Thal vom 24. Dezember. Mit warmen, fröhlichen Klängen begleiteten wir das Krippenspiel und sorgten dafür, dass Weihnachten in einer besonders herzlichen und festlichen Stimmung begann.



Neue Mitsängerinnen und Sänger sind jederzeit bei uns willkommen. Wir proben jeden Dienstag von 19.30 – 21.30 Uhr im kath. Pfarreiheim Thal. Mehr erfahren unter: www.gospelchor-life.ch oder spontan einfach vorbeikommen.

Wir danken allen herzlich, die mit ihrem Engagement, ihrer Stimme und ihrer Freude dieses Chorjahr bereichert und mitgestaltet haben.

Magdalena Rutishauser & Corinne Rutishauser,
Co-Präsidium

gospel
chor life

Kinder und Jugend- arbeit in Altenrhein, Buechen-Staad und Thal

37 Kinder brachten am ersten Wochenende im Januar Gottes Segen und viel Freude in die Häuser von Altenrhein, Buechen, Rheineck und Thal. Herzlichen Dank allen grossen und kleinen Königen und Königinnen, die mitgeholfen haben.

Zur Chinderfiir waren unsere Jüngsten mit ihren Begleitpersonen im Januar, März, Mai, September, Oktober und November eingeladen. Die Chinderfiir findet jeweils in der Kirche statt. Es ist eine kurze, altersangepasste Feier mit einer biblischen Geschichte, einem Impuls, Liedern und Gebeten, natürlich zünden wir zu den Fürbitten Kerzen an und jede*r darf sagen, wofür die Kerze brennt.

Am ersten Januarwochenende gab es in Buechen den beliebten Pizzaplusch für alle Minis aus Altenrhein, Buechen-Staad, Rheineck und Thal. Zu diesem Anlass gehört auch immer die Prämierung der besten Ministranten und Ministrantinnen und die Auszahlung des Lohnes. Denn unsere Minis bekommen pro Einsatz einen kleinen Zustupf zum Sackgeld. Natürlich sind alle unsere Ministranten und Ministrantinnen die Besten, die Urkunde bekommen die Minis, die am meisten Einsätze gemacht haben. Es sind dies:
Mateo mit 46 Einsätzen, Gian Andrea mit 36, Lena mit 20, Paul, Simona, Enya mit 19 Einsätzen. Tim und Mia S. mit 17 Einsätzen.

Zur Sportnacht waren unsere Oberstüf-ler und Oberstüf-lerinnen im Januar, Februar, März und November eingeladen. Für jeweils drei Stunden wird gerannt, gelacht, geschwitzt, gewonnen und natürlich genossen.

Das beliebte «Eat&play» ist für Kinder ab der dritten Klasse. Einmal im Monat direkt nach der Schule sind die Kinder zum Zmittag und Spielen ins Pfarreiheim, bzw. den Pfarrsaal eingeladen.



Snowday Wildhaus

Der Jugendchäller lud einmal im Monat zum chillen ein. Nebst Pizza geniessen wir vorallem die Gemeinschaft, plaudern, spielen Billard, Dart, Werwolf, «wer bin ich» und «tschütteln». Alle ab der Oberstufe sind herzlich willkommen.

Auf Wunsch einiger Jugendlichen gab es zweimal Disco – ebenfalls in den Rämlichkeiten um den Jugendchäller.

Eltern waren zum Elternkurs «Flügge werden» eingeladen.

Auch die Kirche Kunterbunt öffnete zweimal Tor und Türen. Im Januar hatten wir das Thema «voll unfair», im März ging es um Salz und Licht.

Jeden Monat fand ein jugendgerechter 1912 Gottesdienst statt, der wie der Name bereits sagt, jeweils Sonntags um 19.12 Uhr beginnt. Begleitet werden die Gottesdienste jeweils von unserer Kirchenband. Die Kirchenband setzt sich aus jungen Erwachsenen aus unserer Seelsorgeeinheit zusammen.

Mitte Januar fand der Snowday in Wildhaus statt. Alle Oberstüf-ler und Oberstüf-lerinnen waren eingeladen sich mit uns auf den Wildhauser Pisten zu vergnügen.

Bereits zum zweiten Mal machten Familien und Kinder beim Rheinecker Fasnachtsumzug mit. In diesem Jahr verkleideten wir uns als Pop Corn.

Ende März fand der legendäre Burgball der Ministranten für die ganze Seelsorgeeinheit statt. Dazu braucht man nicht etwa Tanzschuhe, sondern Turnschuhe, denn es wird viel gerannt, geduckt, Bälle geworfen und diese hoffentlich gefangen.

Mitte April waren alle Minis zum Mini Lotto eingeladen. Es gab tolle Preis zu gewinnen.

Am Hohen Donnerstag waren Jugendliche und junge Erwachsene zur Feuernacht in die Kirche Rheineck eingeladen. Fünf junge Erwachsene erfreuten die Teilnehmenden mit ihren einfühlsamen Texten.

Easter- und Christmas Special: die junge Kirche Vorarlberg organisiert diese speziellen Eucharistiefeiern, die jeweils rund 30 junge Erwachsene aus unserer Seelsorgeeinheit besuchten. Die Kirche war jeweils bis auf den letzten Platz voll, die Lichterschau und die vielen Kerzen, die super Musik, die guten Texte, die Ansprachen von Bischof Benno bzw. Priester Jakob Geier machten aus diesen Abenden eine wunderbare Einstimmung auf Ostern, bzw. Weihnachten.

Ebenfalls im April fand das Adoniakonzert in der Bützeltturnhalle statt. Die Halle füllte sich schnell mit Gästen, die die Geschichte von Jona genossen.

Dreimal im Jahr: vor dem Muttertag und vor Weihnachten sind alle Kinder ab der dritten Klasse herzlich zum Basteln ins Pfarreiheim, bzw. in den Pfarrsaal eingeladen. Pünktlich vor dem ersten Advent banden wir Adventskränze.

Bereits zur Tradition ist die Maiandachtnacht geworden. Die Fünft- und Sechstklässler und Sechstklässlerinnen waren zur Maiandacht mit anschliessendem Nachtessen und Übernachtung im Pfarreiheim eingeladen.

Mitte Mai luden wir gemeinsam mit der evangelischen Kirche und der Heilsarmee zum Gebetsabend mit Lobpreis ein. Wir genossen alkoholfreie, gemixte Moctails, Texte und Lieder.

Ende Mai trafen sich die Ministranten und Ministrantinnen zum «Capture the Flag» auf der Wiese in Rheineck. Jede Gruppe versteckte ihre Fahne im abgegrenzten Gebiet und versuchte diese vor der gegnerischen Gruppe zu beschützen. Den Abschluss bildete in der Turnhalle das Elefantenfussball.



Reli on Tour – Hongler Kerzenfabrik

Im Juni führten wir für alle Kinder ab Primarschulalter das Reli on Tour ein. Die Idee ist, falls in Zukunft der Religionsunterricht nicht mehr im Stundenplan stehen wird, dass bei den Familien dieser Name bekannt ist und wir dies auch ausbauen könnten. Im Moment findet pro Schuljahr ein Ausflug statt: die Erst- bis Drittklässler*innen besuchten im Juni die Kerzenfabrik Hongler – und im Herbst das Mühlenmuseum. Die Viert- bis Sechstklässler*innen besuchten im Juni das Bibelmuseum in Meersburg und im Herbst die Firma Momö. Die Oberstüf-ler*innen fuhren im Juni nach St. Gallen zum Escaperoom der katholischen Kirche.



Weltreise, Thema Gallus

Ende Juni waren Sechstklässler*innen aus der ganzen Seelsorgeeinheit zur «Adieu Primarschuel-party» eingeladen. Wir machten einen spannenden Parcours und hörten die Geschichte von Tobias, der auch nicht alleine unterwegs ist. In der Kirche bekamen alle Kinder einen persönlichen Segen.

In der letzten Sommerferienwoche gingen wir mit 31 Kindern aus der ganzen Seelsorgeeinheit auf Weltreise! Wir hörten die Geschichte von Gallus. Wir spielten, bastelten, rannten, lachten und assen ganz fein.

Im Schuleröffnungsgottesdienst hörten wir die Geschichte von Gallus und alle, die dies wollten, bekamen den persönlichen Segen zugesprochen.

Mitte August fand das Miniweekend statt. 37 Ministrant*innen trafen sich in Rheineck zum grossen Geländespiel, grillierten Würste, spazierten über den Buechberg nach Buechen in die Turnhalle und später in den Pfarrsaal, genossen die Zeit miteinander und besuchten am Sonntag den Gottesdienst bei dem wir fünf neue Ministrant*innen in unsere Schafen aufnehmen konnten. Nach dem Zmittag erteilte uns ein Hilferuf aus St. Gallen. Sofort machten wir uns mit dem Zug auf den Weg und lösten den kniffligen Fall von Scotland Yard.

Ebenfalls im August findet jeweils das Feuer & Flamme Open Air statt. Bereits zum dritten Mal fand es in der St. Margrether Badi statt.

Anfang September fand in St. Gallen das Minifest statt. Minis aus der ganzen Schweiz waren eingeladen. Es sah super aus, mit den farbigen T-Shirts! Auch unsere Minis genossen den Tag mit vielen Spielen.

Im September waren Primarschüler und Primarschülerinnen ab der dritten Klasse zum Kindernachmittag in Buechen und in Thal eingeladen.

Anfang September waren Menschen ab 17 Jahren zum Pizza Talk eingeladen. Der Einladung folgten 20 junge Menschen aus unseren Dörfern. Im Oktober in der letzten Herbstferienwoche fanden die Äktschntage statt. Knapp fünfzig Kinder vergnügten sich bei Spiel und Spass. Das Thema der Äktschntage war das biblische Buch Esther.

18 junge Menschen ab 17 Jahren machten sich im Oktober auf zum Hüttentalk. Wir wanderten von Gonten über den Kronberg in die Schwägalp. Unterwegs gab es drei spirituelle Impulse und gute Gespräche.

Im November waren alle Minis aus unserer Seelsorgeeinheit zum Spielen in der Turnhalle eingeladen.

Der Samichlaus besuchte uns gleich zweimal: im Sefarpark für die ganze Familie mit dem Schmutzli erzählte uns der Samichlaus von sich, hörte die vielen Sprüchli der Kinder und verteilte grosszügig Chlaus-säckli.

Auch die Minis wurden vom Samichlaus besucht. Leider hatte der Sack vom Schmutzli ein Loch und alle Säckli waren verloren gegangen. Die Minis machten sich in drei Gruppen auf dem Weg, lösten einige Rätsel und fanden die vielen Säckli. Der Samichlaus bedankte sich herzlich bei den Minis für ihren tollen Dienst. Die Oberminis blieben im Anschluss und genossen ein feines Fondue.



Minifest St. Gallen

Die Viert- Fünft- und Sechstklässler*innen in Thal, die Viertklässler*innen in Buechen sowie die Oberstüfeler*innen in Rheineck kamen zu einer Rorate und genossen im Anschluss den feinen Zmorge.

Kurz vor Weihnachten waren die Ministranten aus unserer Seelsorgeeinheit zum Snowday in den Pizol eingeladen.

Elf Kinder aus Altenrhein und Buechen-Staad machten beim Krippenspiel mit. Wir probten zweimal und konnten allen Gottesdienstbesuchern am 24. Dezember eine grosse Freude bereiten, indem wir ihnen die Geburtsgeschichte von Jesus aus Sicht der viel beschäftigten Engel erzählten und vorspielten.

Jahresbericht Kinderbibelgruppe (Kibi) Thal

Auch im vergangenen Jahr 2025 durften wir viele, bereichernde Stunden mit den Kibi Gruppen erleben.

Die Gruppen trafen sich kontinuierlich alle zwei Wochen jeweils am Freitagnachmittag. Um altersgerecht auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen zu können, waren die Kinder in drei Gruppen eingeteilt. Die Kibi Kids, im Alter von der 1. – 3. Klasse und die Kibi Teens, von der 4. – 6. Klasse.

Die Kibi Teens+ im Alter von 12 – 16 Jahren, traf sich sporadisch am Freitagabend.

Jedes Treffen begann mit einem gemeinsamen Essen. Bei den Kibi Kids und den Teens war dies ein «Zvieri», während die Kibi Teens+ mit einem Abendessen starteten. Diese gemeinsame Zeit diente dem Ankommen, dem Erleben von Gemeinschaft und dem gegenseitigen Austausch.

Im Anschluss wurden wichtige Alltagsthemen wie Freundschaft, Ausgrenzung, Angst oder Teilen aufgegriffen. Diese Themen wurden anhand einer biblischen Geschichte oder einer passenden Bibelstelle gemeinsam betrachtet, vertieft und erarbeitet. Die Vertiefung erfolgte durch Rollenspiele, Bastelaktionen oder Diskussionsrunden.

Highlights des Jahres waren der Blasius Segen, den uns Tibor Veres in der Kirche gespendet hat. Dieser Anlass wurde durch ein gemütliches Pizzaessen im Pfarreiheim beendet. Im Februar war das Faschnachtsfest ein besonderer Programmpunkt und vor den Sommerferien genossen wir eine fröhliche Runde mit speziellen Leckerbissen und lustigen Spielen.

Die besinnliche Adventszeit wurde, wie in den vergangenen Jahren, durch eine Bastelstunde eingeläutet und mit einem Christmas Special beendet. Dankbar schauen wir auf viele, lustige, schöne, tiefe und berührende Momente mit den Kids zurück.

Leiterinnen Kibi Gruppen Thal
Sandra Keller, Daniela Cordasco
und Patricia Eichmann

Jahresbericht FamilienTreff

Beim Frühlings-Basteln im März hatten viele Kinder Freude, die Bienen aus alten Büchsen und Blumen-Aufsteller aus Holz zu basteln. Der Sommer-Basteltermin im Juni musste wegen zu wenig Anmeldungen abgesagt werden. Dafür waren dann im September, wenn es wieder hiess «Basteln im Pfarreiheim» wieder viele Kinder mit dabei und haben schöne, individuelle Windspiele gebastelt.

Am 23. April wurden beim Kinder-Flohmarkt bei schönstem Wetter aussortierte Spielsachen, Bücher, Kleidung, Spiele und vieles mehr verkauft und getauscht. Das verdiente Geld wurde oft sogleich beim Nachbarstand wieder investiert.

Im November wurde am Familientreff-Stand am Thaler Martinimarkt weiter fleissig gebastelt – diesmal konnten die Kinder aus Tannen- und Föhrenzapfen lustige Anhänger fertigen. Vom Samichlaus, übers Engeli bis zu kreativen Vögeln und Pinguinen war alles dabei.

Am 19. November war wieder das legendäre Kasperli-Theater komplett ausverkauft. Zwei Vorstellungen konnten viele Kinder von ganz klein bis gross wieder mit dem Kasperli lachen und mitfiebern, ob er dann auch die Prinzessin aus dem Ei zurückverwandeln konnte. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an vom Theater Bubu, welche uns jedes Jahr mit ihrem Puppentheater verzaubert.

Jahresbericht Jubla BuechBerg

Das Jahr startete am 24. Januar mit unserer Sportnacht. Wir trafen uns, wie bereits die vorigen Jahre, fürs Völkerballspielen und Austoben in der Turnhalle vom Schulhaus Feld in Thal. Im Anschluss übernachteten wir im Gemeindesaal und assen am nächsten Morgen einen feinen Zmorge.

Im März organisierte unser Leitungsteam einen Escaperoom-Nachmittag, der die Kinder mit kniffligen Rätseln forderte. Ausserdem verkauften unsere am Morgen des 29. März an den zwei Standorten beim Motzer und vor der Post im Altenrhein Rosen für das Fastenopfer.

Am 02. Mai machten wir das Hallenbad Blumenwies in St. Gallen unsicher. Wir verbrachten einen spassigen Abend zusammen und fuhren danach erschöpft aber erholt wieder nach Hause.

An unserem Vorbereitungsweekend schrieben unsere Leiter das Programm für unser Sommerlager. Als Thema legten wir «Zurück in die Vergangenheit» fest. In der ersten Sommerferienwoche packten wir dann unsere Sachen und reisten vom 05.-12. Juli nach Sedrun GR. Unsere Schar verbrachte dort eine unvergessliche und abenteuerliche Woche, bei der von Dino-Erscheinungen bis zu Wasserschlachten alles mit dabei war. Einen herzlichen Dank gebührt auch unserem Küchenteam, das uns die ganze Woche sehr lecker verpflegt hat.

Die Chilbi in Altenrhein fand am 06./07. September statt. Wir entschieden und am zweiten Tag ein Kinderprogramm anzubieten. Wir organisierten eine Hüpfburg, die für die Kinder ein Highlight war.



Schleimposten am Jublatag

Am 13. September trafen wir uns zum nationalen Jublatag. Wir zeigten einen Samstagnachmittag lang den Kindern und ihren Eltern was die Jubla ist und was wir in unserem Scharalltag so machen. Am beliebtesten war bei den Kindern der Posten an dem sie Schleim selbst herstellen konnten.

Mit einem leckeren Kuchenbuffet schauten wir am 02. November ein wenig melancholisch am Lagerrückblick auf unser vergangenes Sommerlager zurück. Es gab anschliessend einen Ausblick auf das Jahr 2026 und eine Verkündung des nächsten Lagermottos.

Wer dieses Jahr den Thaler-Jahrmakkt besucht hatte, roch bestimmt den leckeren Crêpegeruch der von unserem Stand ausging. Auch unsere selbstgebaute und uralte Schokokusschleuder sorgte für Neugier unter den Jahrmakktbesuchern.

In der Adventszeit, am 13. Dezember wagten wir uns aufs Eis. Auf dem Aussenfeld des Sportzentrum Lärchenfeld in St.Gallen tobten wir uns aus. Nach einer Dessert-Pause nutzten wir noch jede Minute bis wir uns dann schliesslich wieder auf den Rückweg machten.

Wir danken auch dieses Jahr allen Eltern und Kindern für das von euch entgegengebrachte Vertrauen und hoffen auf viele Kinder, die auch im Jahr 2026 an unseren Anlässen teilnehmen und ins nächste Sommerlager mitkommen. Dieses wird vom 04. Juli bis 11. Juli 2026 unter dem Motto «Jubla BuechBerg auf Weltreise» stattfinden.



St. Gallen Gruppenfoto im Lärchenfeld

Jahresbericht der Frauengemeinschaft Altenrhein

In der Frauengemeinschaft Altenrhein waren 2025 rund 120 Frauen eingeschrieben. Der Vorstand setzte sich zusammen aus: Nicole Buob, Andrea Christen, Gabriella Gianotti, Birgit Gantenbein, Kathrin Lehmann, Silvia Reithofer. Auch Klaus Heither war jeweils an unseren Sitzungen dabei. Alice Noger übernahm nach langjährigem Engagement in der FG andere Aufgaben. An der HV 2025 malte jedes Mitglied in seiner Lieblingsfarbe ein Feld in einem gemeinsamen Bild. Es entstand ein prächtiges Bild, das nun im Pfarreiheim hängt:



Die Aktivitäten der FG Altenrhein liessen sich im Jahr 2025 in 7 Handlungsfelder einordnen: **kirchliches Leben, dörfliche Gemeinschaft, Institutionen im Dorf, Kultur, Kinder, Fremdsprachen, Sport**. Wir stellen ein paar ausgewählte Anlässe aus dem Jahr 2025 vor:



Kirchliches Leben

Zwei Mal im Jahr sorgt die FG in der Kirche Altenrhein für Momente der Stille. Eine **Atempause** im hektischen Alltag. Es werden Taize Lieder gesungen und besinnliche Texte gelesen. Der Schweizer Roger Schutz nahm ab 1940 in Taize Kriegsflüchtlinge und Juden auf. Aus seiner Initiative entstand über die Jahre hinweg zusammen mit Anderen ein ökumenisches Begegnungszentrum, das von vielen Jugendlichen bis heute besucht wird. Im Zentrum des Lebens in Taize steht drei mal am Tag das Gebet.



Dörfliche Gemeinschaft

Jeweils im August nach den Sommerferien findet das **«gemütliche Beisammensein»** im Jägerhaus statt. In Aufsatz von Schieman, Rümling und Klärner (2022) werden Dorfgemeinschaften als das Zusammentreffen von unterschiedlichen Lebensentwürfen beschrieben, bei denen das «Dazugehören» und auch das «Sich Abgrenzen» den Rahmen bilden.



Institutionen im Dorf

Im Frühling 2025 besuchten wir die **«Segelfluggruppe Sântis»**. Die Geschichte der Segelfluggruppe geht bis ins Jahr 1941 zurück. Wir lernten den Unterschied zwischen Windenstart und Flugzeugschlepp kennen.

Ebenfalls im Frühling 2025 besuchten wir die Firma **«Medicel»** (Augenchirurgie). Sie wurde 1996 gegründet. Wir lernten sehr viel über Forschung, Entwicklung, Werkzeugbau und Produktion von Injektoren (Spritzen zum Einführen von Linsen). Wir konnten auch die Reinraumanlagen von Aussen besichtigen. Die Firma Medicel liefert ihre Produkte weltweit.



Kultur

Mit **Glasperlen** hergestellte Ketten gehören zu den ältesten Schmuckstücken der Welt. 2020 wurde «die Kunst der Glasperlen» in die UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen. Auch im Pfarreiheim Altenrhein reihen die Frauen Glasperlen zu Ketten auf.



Kinder

Der erste professionelle Puppenspieler in der Schweiz spielte 1939 an der grossen Landesausstellung in Zürich. Auch 80 Jahre später hören die Altenrheiner Kinder im Pfarreiheim dem **Kasperli** konzentriert zu.

Andrea Christen, Aktuarin

Jahresbericht der Frauengemeinschaft Buechen-Staad

Das Vereinsjahr 2025 startete mit dem berührenden Besuch des Krematoriums in St. Gallen. Die Geschäftsführerin und Trauerbegleiterin zeigte uns auf eine feinfühlig Art die Räumlichkeiten des Krematoriums, die Andachtsräume und erklärte uns den Ablauf einer Kremation.

Im Verlauf des Jahres durften wir sieben liebevoll gestaltete Frauengottesdienste feiern – jeweils begleitet von einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrsaal. Das Vorbereitungsteam freute sich sehr darüber, dass sich inzwischen auch Männer willkommen fühlen und gerne teilnehmen.

Das ehemalige Vorstandsmitglied Véronik lud zu einem Tag der offenen Türe in ihr Atelier ein. Dort konnten ihre wunderschöne Kunst bestaunt und Kaffee sowie Kuchen genossen werden. Glücklicherweise stellte uns Véronik ihre Bilder auch für Tischsets und Flyer zur Verfügung.

Die Hauptversammlung im Februar bildete den offiziellen Höhepunkt des Vereinsjahres. Während der formelle Teil wie immer dazugehört, sorgten vor allem der OZ-Chor, das Päcklispiel und das feine Essen dafür, dass die 53 Gäste den Abend in bester Erinnerung behalten.



Hauptversammlung



Führung durch das Krematorium

Da der Vorstand darauf achtete, ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen, durfte die Kreativität nicht fehlen. Am Kurs «Wilde Hühner» entstanden wunderschöne und lustige Betonhühner und die Teilnehmerinnen hatten nebst dem Werkeln auch Zeit zum Plaudern.



Dank den Mitgliedern der Frauengemeinschaft konnte der Suppenzmittag anlässlich des ökumenischen Gottesdiensts durchgeführt werden, da ausser eines Vorstandsmitgliedes alle anderen verhindert waren. Genau dieses Miteinander macht unseren Verein aus: Alle packen mit an, wenn es nötig ist.

Der Versuch, die regionale Maiandacht einer befreundeten Frauengemeinschaft zu besuchen, scheiterte. Nebst zwei Vorstandsfrauen nahm nur eine weitere Frau daran teil. Im Jahr 2026 werden wir daher wieder eine eigene Maiandacht organisieren.



Geburtstagsnachmittag

Zweimal pro Jahr lädt die FG die Jubilarinnen und Jubilare der Pfarrei Buechen-Staad zu einem gemütlichen Geburtstagskaffee ein. Es ist jeweils ein geselliger Nachmittag mit vielen Anekdoten aus vergangenen Zeiten.

Nach einer herzlichen Begrüssung im Reha Zentrum Lutzenberg durften wir, in zwei Gruppen aufgeteilt, die gesamte Anlage besichtigen. Die Bewohner zeigten uns, wie und wo sie leben und erzählten uns einiges über den zum Teil schweren Alltag, den sie zu bewältigen haben. Beim anschliessenden Referat wurden uns weitere Informationen zur Organisation und Ablauf vermittelt. Gestärkt mit dem offerierten Kaffee und Kuchen ging es dann heimwärts.



Reha Lutzenberg



Führung durch das MoMö-Museum

Ende August hiess es ab nach Arbon ins MoMö-Museum. Die interessante, wenn auch lange Führung machte hungrig, sodass das gemeinsame Pizzaessen im Anschluss umso besser schmeckte.

Beim Ankommen am Herbstmarkt in Basel wurden wir mit goldenem Herbstwetter empfangen, besser hätte es nicht sein können! Zwischen unzähligen Ständen wurde geschmökert, gestaunt und natürlich auch das ein oder andere entdeckt, das unbedingt mit nach Hause wollte. Kulinarisch kamen wir voll auf unsere Kosten: Von herzhaft bis süss – die Essensstände liessen keine Wünsche offen.

Am Kirchenfest organisierte die Frauengemeinschaft traditionell den Spaghettizmittag. Die eingenommenen Spenden kamen wiederum Müttern in Not zugute.



Weihnachtsmarkt Willisau

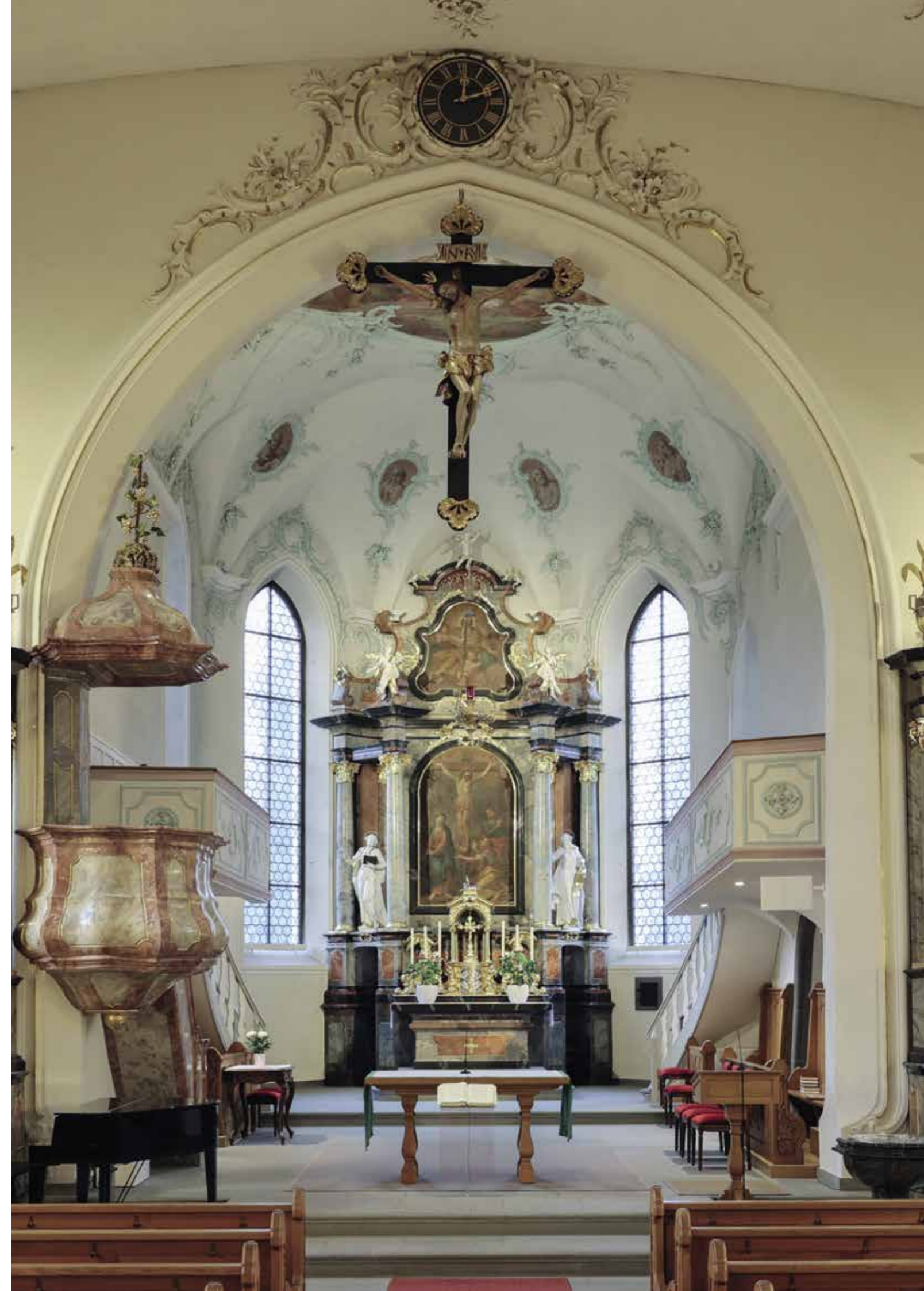
Der Christkindlimarkt-Ausflug nach Willisau wurde durch einen Besuch im HUG Ringli-Laden versüsst, wo bereits vor dem Markt fleissig degustiert wurde. Der anschliessende Bummel durch die festlich geschmückten Stände der historischen Altstadt liess den Tag im Nu vergehen.

Die drei Rorate-Zmorgen, welche durch die Vorstandsfrauen bereitgestellt wurden, waren immer gut besucht und die besinnliche Stimmung beim Frühstück brachte Ruhe in den hektischen Alltag.

Zwei Anlässe mussten aufgrund zu weniger Anmeldungen abgesagt werden.

Neben all diesen Aktivitäten engagierten sich die Vorstandsfrauen weit über die eigenen Veranstaltungen hinaus: Sie nahmen an Hauptversammlungen befreundeter Frauengemeinschaften teil, verfassten Sommer- und Weihnachtsgrüsse, besuchten Anlässe des Kantonalverbandes und vieles mehr. Das als Dank organisierte Vorstandessen wurde entsprechend sehr geschätzt.

FG Buechen-Staad, Angelika Pöttsch



Frauenverein Thal-Lutzenberg Jahresbericht



Kurzweilig und interessant geschrieben soll er sein, mein Jahresbericht, und immer bin ich am Anfang wieder am Worte drehen, studieren, wie bring ich das aufs Papier?

Im Januar und Februar starten wir jeweils mit den Frauenzmenge, seit ein paar Jahren immer mit einem Vortrag, der gut besucht wird. Auch die Spielnachmittage sind ein fixer Programmpunkt, der sich durchs ganze Vereinsjahr hält. Zwischenzeitlich sind oft über 20 Senior:innen dabei! Danke den OK Teams!

Sitzungen starten ebenfalls bereits Anfangs Jahr, und der Vorstand hat davon ca. 6 übers ganze Jahr verteilt. 2 x jährlich treffen wir uns mit dem evang. Vorstand, um das Jahresprogramm zu besprechen, und auch die Regio Sitzung vom Frauenbund SG/AR/Al ist ein wichtiger Austausch mit anderen Frauengemeinschaften.

Die Ostsammlung mit Urs Mettler ist immer noch gut bestückt mit vielen Sachen für die Bedürftigen in Osteuropa. Dieses Jahr konnten wir erfreuliche CHF 1'200.- an die Hilfsorganisation überweisen.

Schöne Beträge durften wir ebenfalls an den Suppentagen mit CHF 2'522.55 (geht je einen Viertel an die Fastenaktion und Brot für alle und die andere Hälfte an die Getrud Bärtschi Stiftung) und in der Kafistube mit CHF 3'860.- spenden. Dieses Jahr ging der Ertrag der Kafistube an das Hospiz St. Gallen und die Gassenküche St. Gallen. Bei diesen Anlässen sind sehr viele Frauen im Einsatz, und hier möchte ich einen grossen Dank aussprechen, sei es für den Einsatz als Helfer:in oder Bäcker:in.

Der diesjährige Ausflug wurde von den evang. Frauen organisiert, die Fahrt mit ÖV ging nach St. Gallen. Dort genossen wir zuerst einen feinen Brunch und anschliessend erfuhren wir bei einer interessanten Stadtführung einiges über St. Galler Frauen.

Gesellig war es an unseren kleinen Ausflügen: Die Vollmondwanderung mit anschliessendem Schluss an der Vollmondbar und die spannende Städtliführung mit geschichtsträchtigen Ecken und Häuser in Rheineck. Zu begeistern wusste auch der kleine, feine Weihnachtsmarkt in Brunnen SZ. Nebst feinem Glühwein gab es sehr viel Regionales zum verkosten und sehr schöne handgemachte Produkte der Region zu kaufen.



Unsere Liturgiegruppe gibt sich immer grosse Mühe, und scheut keinen Aufwand, um schöne Gottesdienste zu gestalten. Gerne dürften diese etwas mehr besucht sein. Die Maiandacht wird immer auch noch von den Kolpingfamilien der Region besucht. Der Elisabethengottesdienst und die Adventsfeier sind besinnliche Momente der Stille und Einkehr. Anschliessend sind immer alle zum geselligen Beisammensein im Pfarreiheim eingeladen.

Beim Pralinenkurs im OZ wurden dann die Frauen selber aktiv und machten feine süsse Mitbringsel.

Nun bleibt mir nur noch zu danken: Für eure Mithilfe bei den Anlässen, das Besuchen der Angebote und die Teilnahme an den Ausflügen. Der Verein lebt mit euch und braucht euch. Der Vorstand ist immer im Bestreben, für alle ein schönes Jahresprogramm auf die Beine zu stellen. Ein grosses Dankeschön auch an meine Vorstandsfrauen dafür!

Ich wünsche allen besinnliche Weihnachten und fürs neue Jahr Gesundheit und viele glückliche Momente.

Die Präsidentin
Sandy Kast

Jahresbericht

Seelsorgeeinheit

Das vergangene Jahr war für die Seelsorgeeinheit Buechberg von vielen Begegnungen, Feiern und einem lebendigen Gemeindeleben geprägt. In unseren Pfarreien und Altersheimen fanden insgesamt rund 860 Gottesdienste und gottesdienstliche Anlässe statt – in unterschiedlichen Formen und mit grosser inhaltlicher Vielfalt. Neben den bewährten klassischen Angeboten stiessen auch alternative und neue Formate auf erfreuliche Resonanz. So setzten die Kirche Kunterbunt, die 1912-Gottesdienste sowie der Diskussionsabend «einfach deeper» für junge Erwachsene wichtige Akzente und eröffneten zusätzliche Zugänge zu Glauben und Gemeinschaft.

Personell brachte das Jahr einige Veränderungen mit sich. Mit Tanja Pedretti als neuer Sekretärin der Pfarreien Buechen-Staad und Altenrhein sowie mit den neuen Mesmern und Hauswarten in den Kirchgemeinden Rheineck und Thal – Marcel Stierli, Simon Weber und Ronald Marku – durften wir wertvolle Verstärkungen willkommen heissen. Gleichzeitig verabschiedeten wir Albert Heim nach 15 Dienstjahren als Mesmer und Hauswart in Altenrhein und Buechen in den wohlverdienten Ruhestand. Kurz darauf dankten wir – ebenfalls anlässlich seiner Pensionierung – Antonio Martella für seinen beinahe siebenjährigen Einsatz in Thal und Rheineck.

Für Kinder und Jugendliche standen zwei besondere Angebote im Mittelpunkt: Im Sommer lud die «Weltreise» zu einem erlebnisreichen Programm ein, im Herbst folgten die beliebten Äktschentage. Beide Anlässe vermittelten auf spielerische Weise Gemeinschaft, Freude und Glauben und wurden entsprechend gut angenommen.

Ein gemeinschaftlich gefeierter Höhepunkt im Kirchenjahr war das Fronleichnamfest in Rheineck. Als Dankgottesdienst mit allen Erstkommunionkindern der Seelsorgeeinheit erhielt diese Feier eine besonders verbindende Prägung.

Neu gestartet ist das Angebot «Reli on tour» im Rahmen des Lernorts Kirche. Ziel dieses Angebots ist, den schulischen Religionsunterricht zu ergänzen und jedem Schulzyklus pro Schuljahr ein ausserschulisches katechetisches Erlebnis zu ermöglichen. Im Schuljahr 2024–2025 führten diese Ausflüge die jüngeren Kinder in die Kerzenfabrik Hongler, den zweiten Zyklus in die Bibelgalerie Meersburg und die Oberstufe zu einem kirchlichen Escape-Room in St. Gallen. Neben dem Erlebnischarakter stand jeweils auch eine thematisch passende religiöse Erfahrung im Zentrum.

Am 22. Juni spendete Bischof Markus den Firmand*innen unserer Seelsorgeeinheit das Sakrament der Firmung. Für den inzwischen emeritierten Bischof zählte diese Feier zu seinen letzten öffentlichen Anlässen vor der Pensionierung. Der Firmweg für das Jahr 2026 begann bereits im November; weiterführende Informationen dazu finden sich im Bericht der Firmleitung.

Dank des Engagements von Alex Burkart konnten auch im vergangenen Jahr wieder Exerzitien im Alltag angeboten werden. Dieses Angebot wurde von den Teilnehmenden als wertvolle geistliche Begleitung im Alltag erlebt.

Musikalisch wurde das Jahr unter anderem durch den Gospelchor der Seelsorgeeinheit bereichert. Er gestaltete mehrere Gottesdienste mit und setzte mit dem Konzert Ende November in der Kirche Buechen einen besonderen Akzent. Rund 60 Sänger*innen und etwa 420 Besucher:innen zeugten von der grossen Resonanz dieses Abends.

Im vergangenen Jahr wurde die Struktur des Pfarreiforums neu geordnet. Inhalte zu Kindern, Jugendlichen und Familien sind nun übersichtlich auf der ersten Seite gebündelt. Auf der anschliessenden Doppelseite finden sich auf einen Blick die Beiträge der Seelsorgeeinheit sowie der einzelnen Pfarreien. Neu sind zudem alle Gottesdienste gesammelt auf einer Seite am Ende des Forums aufgeführt. Dadurch werden einerseits Alternativen rascher sichtbar, andererseits bleibt auch für zuhause eine Möglichkeit erhalten, die sich in unseren Schaukästen seit Jahren bewährt hat: Wird diese Seite aus dem Forum entnommen, kann die Gottesdienstordnung beispielsweise an einer Pinnwand aufgehängt werden. Ergänzend zur Neuordnung werden bei den Sonn- und Festtagsgottesdiensten neu auch die Namen der gestaltenden Personen aufgeführt. So können jene, die dies wünschen, gezielt einen Gottesdienst auswählen, dessen Gestaltungsstil ihnen besonders entspricht.

Im Dezember erhielt unsere Website – nach einer längeren, praxisnahen Prüfung durch die Sekretariate und das Pastoralteam – ein Design-Update. Ziel der Überarbeitung war es neben einem zeitgemässen Erscheinungsbild vor allem, die wesentlichen Inhalte stärker in den Mittelpunkt zu rücken und diese sowohl über die gemeinsame Website der Seelsorgeeinheit als auch über die Seiten der einzelnen Pfarreien übersichtlich und leichter zugänglich zu machen.

Der Jahresabschluss war von ruhigen und feierlichen Momenten geprägt: besinnliche Anlässe, Konzerte sowie festliche Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel stellten Gemeinschaft, Tradition und Hoffnung in den Mittelpunkt.

Mit grosser Dankbarkeit blicken wir auf den Einsatz unserer Mitarbeitenden und der vielen Ehrenamtlichen zurück. Ihr Engagement bildet die tragende Grundlage der Arbeit in unserer Seelsorgeeinheit. Im Vertrauen auf Gottes Segen schauen wir zuversichtlich auf das kommende Jahr 2026.

das Pastoralteam der SE Buechberg

Firmung in unserer Seelsorgeeinheit

Der Firmweg in unserer Seelsorgeeinheit beginnt jeweils im Herbst und dauert bis in den Sommer, deshalb beschreibe ich ihn in der Reihenfolge, wie er stattfindet.

Nach den Sommerferien erhielten die 17- und 18-jährigen die Einladung für den Firmweg. Sie konnten wählen zwischen zwei Firmwegen: als Bootstour mit den St. Gallern oder den gewohnten bei uns mit verschiedenen Modulen. Zwei junge Herren aus unserer SE wählten die Bootstour fürs Jahr 2024/2025 und im aktuellen Firmweg 2025/2026 wählte ein junger Herr diese Variante. Interessierte für die Bootstour 2026 können sich gerne bei mir melden. Sie findet in der ersten Herbstferienwoche statt.

Eltern und Firmjugendliche waren herzlich zum Infoabend, die Jugendlichen auch zu persönlichen Anmeldegesprächen eingeladen. Sehr beliebt war auch der Elternkurs «Flügge werden» in Zusammenarbeit mit den Firmleitenden unseres Dekanates.

Mitte November starteten wir im Eichberg mit dem Firmweekend. Wir begannen den Freitagabend mit Kennenlernen der Gruppe. Am Samstag drehte sich alles ums Beten. Am Samstagnachmittag konnten die Firmand*innen das Gehörte ausprobieren. Am Abend stand ein Waldritual mit spiritueller Feier am Feuer auf dem Programm. Den Sonntagmorgen verbrachten wir mit zwei Escapeboxen und dem Themenblock «Gott».



Während 5 Sonntagnachmittagen trafen sich die Firmand*innen zu den Themen Jesus Gott, Glauben, Heiliger Geist, Kirche, Sakramente, Tod und Auferstehung. Zur Weihnachtseinstimmung fuhren wir gemeinsam nach Hohenems zum Christmas special. Ein Gottesdienst der über 500 junge Menschen anlockte.

Im Juni war es dann so weit: am Freitagabend waren alle Firmand*innen mit ihren Pat*innen eingeladen, sich auf das grosse Fest bei der «night before» einzustimmen. Am 10. Juni wurden sie dann von Bischof Markus Büchel gefirmt.

Als Abschluss wählten die Firmand*innen ein Nachtessen, das wir im Pfarrsaal Buechen einnahmen. Selbstverständlich wurden sie auf unsere Programme «Pizzatalk und Hüttentalk» aufmerksam gemacht.

Im Herbst organisierten wir zusammen mit den Firmverantwortlichen aus der Region Rorschach und der SE Steinerburg eine Weiterbildung für unsere Firmbegleiter*innen. Das Thema der Weiterbildung war: wie komme ich vom «normalen» Gespräch zu einem «tiefgründigen» Gespräch. Dieses Treffen ermöglichte unseren Firmbegleitenden auch Kontakte zu anderen Firmbegleitenden aus der Region Kontakt zu knüpfen.

Katholische
Kirchgemeinde
Thal

Stimmausweis

nur gültig für die Kirchbürgerversammlung
Donnerstag, 9. April 2026, um 19.30 Uhr
in der Paritätischen Kirche Thal, 9425 Thal

CH-9423 Altenrhein

B P.P.
ECONOMY
DIE POST LA POSTE LA POSTA

Frau
Franziska Abegg
Risegg 20
9422 Staad